

10 Touren - 10 Jahre

Tour de Neuburg

**Old- und Youngtimer - Ausfahrt
15. August 2026**

Ortsclub
im ADAC



Infos unter:
www.tour-de-neuburg.de



Grußwort

Hallo liebe "Old- und Youngtimer",

nach einer erfolgreichen Eröffnung des Jubiläumsjahres 2026 mit der 5. Brotzeit-Tour dürfen wir euch heute zu unserer 10. Tour de Neuburg herzlich begrüßen.

Vor 10 Jahren startete die erste Tour-de-Neuburg durch die Region, noch als kleine Tour mit wenig Fahrzeugen. Das überzeugende Konzept führte dazu, dass die Teilnehmerzahlen schnell rapide anstiegen.

Einen kleinen Knick gab es dann mit Corona: eine Tour musste sogar ganz ausfallen. Doch seitdem erfreut sich die Tour immer größerer Beliebtheit, und selbst ohne große Werbung sind die verfügbaren Plätze heutzutage in kürzester Zeit vergeben.

Die ca. 180 km lange Strecke führt euch diesmal wieder überwiegend über landschaftlich schöne, aber manchmal auch sehr enge „Nebenwege“ und wird in zwei Etappen absolviert werden. Obligatorische Durchfahrtskontrollen gibt es natürlich auch - und wir freuen uns sehr, dass wir mit dem mittlerweile traditionellen Stopp bei der Stiftung St. Johannes auch eine soziale Komponente in unserer Region einbinden können.

Neben der touristischen Ausfahrt gibt es auch wieder eine Expertenwertung für die ambitionierteren Teams. Bereits hier ein kleiner Tipp für alle Teilnehmer: „Erst genau lesen und erst dann losfahren“. Als Startort fungiert für diese Tour wieder der Wittelsbacher Golfclub, den einige bereits von den letzten Touren noch in guter Erinnerung haben. Zum Mittagessen halten wir beim Klosterwirt in Thierhaupten, und beim neu umgebauten Audi Driving Experience findet der gemütliche Abschluss mit den Ehrungen der "glücklichen Sieger" statt.

Wir möchten uns an dieser Stelle auch ganz herzlich bei allen unseren treuen Helfern und Unterstützern bedanken, die diese Veranstaltung erst möglich machen. Hoffentlich werden auch 2026 alle „alten Schätze“ ohne fremde Hilfe ins Ziel kommen. Allen Teilnehmern, Mitwirkenden und Zuschauern wünschen wir richtig viel Spaß an diesem „Old- und Youngtimer-Tag“.

Eine stressfreie Fahrt wünschen euch
Thomas, Roland und das ganze Orga-Team



Einige Mitglieder des Orga-Teams:

Roland Demnick
2. Vorstand MCN

Helmut Taubenberger
Strecken-Scout

Thomas Kluitmann
Leiter Sparte Oldtimer

Antonia Umlauf
Lektorin

Detlef Simonis
Fahrtleitung

Foto Titelseite: Utzmann, Foto diese Seite: Finkel



Fahrtunterlagen

Zeitplan

Unsere Gastgeber

Die Idee der Tour

Streckenplan

Touristische Höhepunkte

Erläuterungen zum Roadbook

Basisreglement MCN Suchfahrten

Streckenbeschreibung

Über uns - Historie



Wichtige Kontakte:

Fahrtleitung - 0176 - 96159430

Vorausfahrzeug 1 - 0179 - 4923272

Für die ganz durstigen Fahrzeuge: Tankstellen direkt an der Strecke

Etappe 1 nach **ca 60km**: Ortsdurchfahrt Donauwörth - Total Tankstelle (linke Seite)

Etappe 1 nach **ca 70km**: Nach Ortsdurchfahrt Flein - AVIA Tankstelle (rechte Seite)

Etappe 1 nach **ca 90km**: Ortsdurchfahrt Thierhaupten - Automatentankstelle (linke Seite)

Etappe 2 nach **ca 30km**: Ortsdurchfahrt Pöttmes - Automatentankstelle (rechte Seite)

Etappe 2 nach **ca 60km**: Ortsdurchfahrt Obermaxfeld - freie Tankstelle (rechte Seite)

Zeitplan

ab 7.45 Uhr	Eintreffen der Teilnehmer im Wittelsbacher Golfclub Rohrenfeld-Neuburg
ab 8.00 Uhr	Beginn der Einschreibung und Ausgabe der Unterlagen anschl. Frühstück
ab 9.30 Uhr	Fahrerbesprechung
ab 10.00 Uhr	Start des 1. Fahrzeuges
ab 12.00 Uhr	Eintreffen Klosterwirt in Thierhaupten
ab 14.00 Uhr	Start zur 2. Etappe (Rückfahrt)
ab 16.00 Uhr	Eintreffen am AUDI Driving Experience Center in Neuburg zum gemütlichen Ausklang





Grußwort zur 10. Tour de Neuburg

Liebe Oldtimerfreundinnen und Oldtimerfreunde,
sehr geehrte Teilnehmerinnen und Teilnehmer,
liebes Organisationsteam,

es ist mir eine große Freude, Sie zur 10. Tour de Neuburg des
Motorclubs Neuburg an der Donau herzlich zu begrüßen.

Zehn Veranstaltungen in zehn Jahren – das ist nicht nur ein schönes Jubiläum, sondern auch ein sichtbares Zeichen
für Leidenschaft, Verlässlichkeit und gelebte Gemeinschaft.

Besonders hervorzuheben ist der familiäre Charakter dieser Veranstaltung. Hier stehen nicht Stoppuhren oder
Prüfungsstress im Vordergrund, sondern das gemeinsame Erleben, der Austausch unter Gleichgesinnten und die
Freude an historischen Fahrzeugen. Genau diese Werte machen den besonderen Reiz solcher Ausfahrten aus und
tragen dazu bei, auch ein neues, jüngeres Publikum zu begeistern und die automobiler Kultur lebendig zu halten.

Mit maximal 75 Teams wird bewusst eine angenehme und persönliche Atmosphäre bewahrt. Gleichzeitig zeigt die
Veranstaltung, dass sich gesellschaftliches Engagement und Oldtimerleidenschaft hervorragend ergänzen. Die
Durchfahrtskontrolleure der Stiftung Sankt Johannes setzen ein schönes Zeichen für Offenheit, Begegnung und
Verantwortung in der Region und verleihen der Ausfahrt eine zusätzliche, besondere Bedeutung.

Mein besonderer Dank gilt dem gesamten Organisationsteam, das diese Veranstaltung mit großem Einsatz, viel
Herzblut und Liebe zum Detail ermöglicht hat. Ohne das ehrenamtliche Engagement vieler Helferinnen und Helfer
wäre eine solche Erfolgsgeschichte nicht denkbar.

Ich wünsche allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern eine unvergessliche Ausfahrt, interessante Gespräche, viele
beeindruckende Fahrzeuge, bestes Wetter und vor allem eine sichere und genussvolle Fahrt.

Herzliche Grüße und weiterhin viel Erfolg für die kommenden Jahre!

Ihr
Martin Krisam
Vorstand für Jugend und Sport
ADAC Südbayern e.V.

Foto: © ADAC Südbayern / Flo Huber



Grußwort zur 10. Oldtimer-Ausfahrt „Tour de Neuburg“

**Liebe Oldtimerfreundinnen und Oldtimerfreunde,
sehr geehrte Mitglieder des Motorclub Neuburg an der Donau,
liebe Gäste,**

zur 10. Oldtimer-Ausfahrt „Tour de Neuburg“ begrüße ich Sie sehr herzlich.

Zehn erfolgreiche Veranstaltungen sind ein schöner Anlass zum Feiern. Dieses kleine Jubiläum steht für das große Engagement, die Begeisterung und die Verlässlichkeit, mit denen der Motorclub Neuburg an der Donau die „Tour de Neuburg“ über viele Jahre hinweg geprägt und weiterentwickelt hat. Dass die Teilnehmerplätze bereits kurze Zeit nach der Ausschreibung vergeben sind, unterstreicht eindrucksvoll die Attraktivität und den hohen Stellenwert dieser Ausfahrt.



Die „Tour de Neuburg“ verbindet vieles, was die Faszination historischer Fahrzeuge ausmacht: die Freude am Fahren, die Wertschätzung technischer Geschichte und vor allem das gemeinschaftliche Erlebnis. Jahr für Jahr kommen Menschen zusammen, die ihre Leidenschaft teilen und dabei unsere Region auf besondere Weise entdecken.

Längst hat sich die Veranstaltung auch über die Landkreisgrenzen hinaus einen Namen gemacht. Zahlreiche Teilnehmerinnen und Teilnehmer nehmen weite Anreisen in Kauf, um dabei zu sein. Damit ist die „Tour de Neuburg“ zugleich ein sympathischer Botschafter für den Landkreis Neuburg-Schrobenhausen und macht unsere Heimat als Ausflugs- und Reiseziel weithin sichtbar.

Mein besonderer Dank gilt dem Organisationsteam des Motorclubs Neuburg. Mit großem Einsatz, viel Erfahrung und Liebe zum Detail wurde erneut eine abwechslungsreiche Strecke vorbereitet, die die landschaftlichen und kulturellen Reize unserer Region eindrucksvoll in Szene setzt. Abseits der großen Verkehrswege bietet die Route Gelegenheit, die Schönheit unserer Heimat in entspannter Atmosphäre zu erleben.

Es freut mich sehr, dass sowohl Start als auch Ziel der Ausfahrt in unserem Landkreis liegen. So wird die enge Verbundenheit mit der Region sichtbar und zugleich die Möglichkeit geschaffen, Gästen die Vielfalt und Gastfreundschaft unserer Heimat näherzubringen.

Für die bevorstehende Ausfahrt wünsche ich allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern eine sichere und angenehme Fahrt, viele interessante Begegnungen sowie zahlreiche schöne Eindrücke. Genießen Sie die besondere Atmosphäre der „Tour de Neuburg“ und die gemeinsame Zeit mit Gleichgesinnten.

Allen, die zum Gelingen dieser Veranstaltung beitragen, danke ich herzlich. Der „Tour de Neuburg“ wünsche ich auch in Zukunft viele begeisterte Teilnehmerinnen und Teilnehmer sowie weiterhin eine erfolgreiche Entwicklung.

Herzlichen Dank und eine schöne Ausfahrt!

Ihr



Thomas Mack
Landrat





ADDINOL®

THE ART OF OIL · SINCE 1936

90 Jahre

Hochleistungs- Schmierstoffe

www.addinol.de



1

Standort für
hohe Qualität



650+

Hochleistungs-
Schmierstoffe



90

Jahre Erfahrung
und Kompetenz



120+

Länder weltweit

Die Idee zu Tour-de-Neuburg: Klaus Benz

"Unser" **Klaus Benz** gehört zu den Urgesteinen des MC Neuburg. Eine gefühlte kleine Ewigkeit verlieh er seinem Motorclub die Stimme bei allen möglichen und unmöglichen Veranstaltungen und fütterte die Regionalpresse mit unzähligen Berichten zu Aktivitäten des Motorclubs.

Als ehemaliger stresserprobter Rally-Copilot wusste er immer eine Antwort auf all die anstehenden Aufgaben und Herausforderungen im Vorfeld und während der Events. Er sorgte mit seiner umtriebigen Art in den letzten Jahrzehnten für sehr viele "Highlights" beim Motorclub.



Anfang der 70er - als er noch auf dem heißen Sitz in diversen Rallyeautos zu Hause war - organisierte er auf dem Standortübungsplatz der "Tilly-Ranch" schon Fahrtrainings mit "dem Langen" aus Regensburg (Walter Röhl). Die Donau-Rallye 1976 und viele Auto-Cross-Events in den 80ern hätte es ohne ihn wahrscheinlich nicht gegeben. Für diese Verdienste wurde er dann auch verdienstweise in den "Adelsstand" des Motorclubs erhoben und zum Ehrenmitglied ernannt. Aber auch danach war er weiterhin mit vollem Einsatz für seinen Club tätig.

Die Idee zur – inzwischen überregional bekannten - Tour de Neuburg entsprang vor nun mehr als zehn Jahren seinem Kopf. Ohne diesen neuen Impuls wäre die jetzt sichtbare und äußerst positiv verlaufende Neuausrichtung des Clubs in den "Classic- und Youngtimer-Bereich" sicherlich nicht so schnell und erfolgreich möglich gewesen. Besonders die "Inspektionsrunde" auf der – eigentlich unzugänglichen - Audi-Teststrecke in Neuburg bei der Tour 2023 wird vielen Teilnehmern aus Nah und Fern lange in Erinnerung bleiben. Auf eigenen Wunsch tritt unser Klaus seitdem etwas kürzer. Einige Tage nach der Tour de Neuburg 2024 feierte er – man will es kaum glauben - seinen 75. Geburtstag.



Neuburg an der Donau



Die Kultur- und Renaissancestadt im Herzen Bayerns

Die ehemalige Residenzstadt der „Jungen Pfalz“ schreibt seit Jahrhunderten erfolgreiche Stadtgeschichte und gilt heute mit ihren rund 30.000 Einwohnern als modernes, aufstrebendes Mittelzentrum. Die traditionsreiche Renaissancestadt liegt eingebettet zwischen sanften Jurahöhen und dem Donaumoos als größtem Niedermoor Süddeutschlands.



Begleiterin und Lebensader ist die Donau, die sich - vorbei am beeindruckenden Altstadtensemble – den Weg mitten durch die Stadt bahnt. Eine reiche und bewegte Stadtgeschichte, eine weit über die Region hinaus beachtete Kulturszene sowie eine vielfältige Gastronomie sind die Markenzeichen von Neuburg an der Donau.

Neuburg ist – wie einem in der Oberen Altstadt eindrucksvoll vor Augen geführt wird – eine historische Stadt. Als eine der ältesten Städte Bayerns hat Neuburg eine wechselvolle Geschichte erlebt. Erste Besiedlungen gab es bereits zu Beginn der letzten Eiszeit. Zur Römerzeit wurde Neuburg Venaxamodurum genannt. Seine Blütezeit erlebte Neuburg jedoch als Hauptstadt des Fürstentums Junge Pfalz (1505 – 1808) zu Zeiten des Pfalzgrafen Ottheinrich. Eindrucksvolles Zeugnis dieser Zeit ist die aufwändig sanierte Schlossanlage, die gemeinsam mit den prächtigen Bürgerhäusern eines der schönsten und monumentalsten Altstadtensembles Bayern darstellt und mit dieser Silhouette einen wichtigen Teil unseres Tour-de-Neuburg Logos bildet.

Neuburg an der Donau und seine abwechslungsreichen Veranstaltungen haben den Namen der Ottheinrichstadt weit über die Stadtgrenzen hinaus getragen. Vor allem das in ganz Süddeutschland bekannte Neuburger Schlossfest versetzt alle zwei Jahre die mehr als 100.000 Besucher in die prachtvolle Zeit der Renaissance.

Nähere Informationen finden Sie im offiziellen Infoportal der Stadt unter www.neuburg-donau.de.

Schrobenhausen - eine charmante Stadt im Herzen Bayerns

Willkommen in Schrobenhausen, einer malerischen Stadt im Süden Bayerns, die mit ihrer reichen Geschichte, lebendigen Kultur und idyllischen Landschaften begeistert. Eingebettet in die wunderschöne Region Oberbayern, bietet Schrobenhausen seinen Besuchern eine perfekte Mischung aus Tradition und Moderne.



Die Stadt, die etwa 20 Kilometer nordwestlich von Augsburg liegt, zeichnet sich durch ihre historische Altstadt aus. Hier laden enge Gassen, charmante Fachwerkhäuser und das beeindruckende Stadtbild zum Flanieren ein. Besonders sehenswert sind das Rathaus mit seinem markanten Turm und die St. Jakobskirche, die das Stadtbild prägen. Schrobenhausen ist stolz auf seine lange Geschichte, die bis ins Mittelalter zurückreicht, und bewahrt ihre Traditionen mit viel Herz und Engagement.

Neben ihrer kulturellen Bedeutung ist Schrobenhausen auch bekannt für ihre wirtschaftliche Stärke, insbesondere im Bereich der Landwirtschaft. Die Region um die Stadt ist berühmt für ihre Spargelernte, die eine wichtige Rolle in der lokalen Wirtschaft spielt. Jährlich im Frühling verwandelt sich die fruchtbare Erde in ein blühendes Paradies für Spargelliebhaber. Die Spargelzeit ist für Schrobenhausen eine besondere Zeit, in der zahlreiche Erzeuger ihre frischen, hochwertigen Spargel verkaufen und die Stadt mit einem besonderen Flair erfüllt wird. Die Spargelernte hat nicht nur wirtschaftliche Bedeutung, sondern ist auch ein gesellschaftliches Ereignis, bei dem Einheimische und Besucher gemeinsam die kulinarischen Köstlichkeiten der Region genießen.

Schrobenhausen ist somit nicht nur ein Ort voller Geschichte und Kultur, sondern auch ein lebendiges Beispiel für die enge Verbindung zwischen Natur, Landwirtschaft und Gemeinschaft. Ob bei einem Spaziergang durch die historische Altstadt, einem Besuch auf einem der zahlreichen Märkte oder während der Spargelsaison – die Stadt bietet für jeden etwas.

Wer also auf der Suche nach einer authentischen bayerischen Erfahrung ist, sollte unbedingt einen Abstecher nach Schrobenhausen machen. Hier verbindet sich Tradition mit Lebensfreude, und die herzliche Atmosphäre macht jeden Besuch unvergesslich. Kommen Sie vorbei und entdecken Sie die Schönheit und den Charme dieser besonderen Stadt im Herzen Bayerns!



Stadt Schrobenhausen
Tourismusbüro

Lenbachstraße 26
86529 Schrobenhausen

Telefon: 08252 90 0
Fax: 08252 90 225

tourismus@schrobenhausen.de
www.schrobenhausen.de



Donauwörth

Bayerisch-schwäbische Donauperle
an der Romantischen Straße



Donauwörth – entdecken, erleben und immer wieder neu verlieben.

Eingebettet am Zusammenfluss von Donau und Wörnitz und direkt an der Romantischen Straße gelegen, empfängt Donauwörth seine Gäste mit einer einzigartigen Mischung aus historischer Atmosphäre, kultureller Vielfalt und bayerisch-schwäbischer Gastfreundschaft. Die ehemalige Freie Reichsstadt begeistert mit ihrer eindrucksvollen Reichsstraße, prachtvollen Bauwerken und einer Geschichte, die bis heute das Stadtbild prägt.

Als einst bedeutende Handels- und Brückenstadt mit einem der größten Donauhäfen Schwabens blickt Donauwörth auf eine bewegte Vergangenheit zurück. Heute verbindet die Stadt ihren historischen Charme mit einem abwechslungsreichen Angebot für Besucher jeden Alters.

Kulturinteressierte erwartet ein abwechslungsreiches Angebot mit Konzerten, Freilichttheater, Ausstellungen und den Donauwörther Kulturtagen. Museen sowie traditionsreiche Veranstaltungen – vom Schwäbischwerder Kindertag über das Inselfest bis zum stimmungsvollen Donauwörther Weihnachtsduft – machen die Stadt das ganze Jahr über zu einem lohnenden Reiseziel.

Auch Aktivurlauber kommen auf ihre Kosten: Über 100 Kilometer Wander- und Pilgerwege, internationale Radwege wie der Donauradweg sowie zahlreiche Freizeitmöglichkeiten laden dazu ein, die reizvolle Landschaft zu entdecken. Gleichzeitig ist Donauwörth der ideale Ausgangspunkt für Ausflüge ins Donau-Ries, den UNESCO Global Geopark Ries und entlang der Romantischen Straße.

Komfortable Unterkünfte und eine vielfältige Gastronomie mit regionalen Spezialitäten und internationaler Küche runden den Aufenthalt ab.



www.donauwoerth.de

donauwörth

Pöttmes – Ein charmanter Zwischenstopp

Pöttmes, eingebettet in die sanft hügelige Landschaft des nördlichen Schwabens, ist ein Ort, der wie geschaffen scheint für eine Oldtimer-Tour. Die Marktgemeinde verbindet historische Architektur, ländliche Idylle und lebendige Traditionen – ein perfekter Mix für Fahrer klassischer Fahrzeuge, die Genuss und Entschleunigung suchen.

Historischer Ortskern

Der Ortskern von Pöttmes beeindruckt mit seinem historischen Marktplatz, der von sorgfältig restaurierten Gebäuden geprägt ist. Besonders markant ist das Rathaus, ein Bauwerk mit charakteristischem Giebeldach und regionaltypischer Fassadengestaltung. Die umliegenden Häuser erzählen von der langen Geschichte des Ortes, der bereits im frühen Mittelalter erwähnt wurde.

Landschaft & Fahrgefühl

Die Umgebung von Pöttmes ist geprägt von Feldern, Wäldern und sanften Höhenzügen. Die Straßen rund um den Ort sind ideal für klassische Fahrzeuge: wenig Verkehr, abwechslungsreiche Streckenführung und zahlreiche Aussichtspunkte.



Sehenswürdigkeiten

Pfarrkirche St. Peter und Paul – ein Gotteshaus, das bereits 1478 erweitert wurde.

Schloss Pöttmes – heute in Privatbesitz, aber von außen gut sichtbar und ein reizvoller Fotostopp.

Heimatemuseum Pöttmes – zeigt regionale Geschichte und Handwerkskunst.

Fazit

Pöttmes ist ein Ort, der Oldtimer-Fahrer mit seiner Mischung aus Geschichte, Natur und bayerischer Gastlichkeit begeistert. Als Zwischenstopp oder Etappenziel einer Tour bietet die Marktgemeinde alles, was das Herz klassischer Fahrzeugliebhaber höherschlagen lässt: schöne Straßen, historische Kulissen und eine entspannte Atmosphäre.

Eine Station, die man gerne in Erinnerung behält – und vielleicht sogar wieder besucht.



Fotos:

By Kd6=dra - Own work, CC0, <https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=190302768>

Von Dark Avenger - Eigeni Arbet, CC BY-SA 3.0, <https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=4647644>



Herzlich willkommen bei der Stiftung Sankt Johannes!

Es freut uns sehr, dass Ihr bei uns seid!

Liebe Fahrerinnen und Fahrer, liebe Freunde historischer Fahrzeuge,
wir sind glücklich, Euch auch in diesem Jahr wieder bei uns in der
Stiftung Sankt Johannes willkommen zu heißen!

Es ist eine große Ehre und eine schöne Tradition, dass die Tour de Neuburg
am 15. August erneut bei uns Halt macht.

Eure glänzenden Oldtimer lassen die Augen unserer Bewohner*innen, Beschäf-
tigten und Gäste jedes Jahr aufs Neue strahlen!

Genießt die kurze Pause, atmet tief durch und lasst Euch von der besonderen
Stimmung und dem Ausblick auf unserem Johannes Hof bezaubern.

Für Eure Ausfahrt wünschen wir Euch eine stets sichere Reise,
viel Fahrvergnügen, zuverlässig laufende Motoren und tolle Erlebnisse!



Stiftung Sankt Johannes
Schloßstraße 8 · 86688 Marxheim
Telefon 09097 809-0
info@sanktjohannes.com
www.sanktjohannes.com

Wer sind deine Gastgeber und Fans am Straßenrand?

Die Stiftung Sankt Johannes

Seit 1860 schlägt unser Herz in Marxheim für echte Gemeinschaft.

Mit über 1000 Mitarbeitenden begleiten wir Menschen mit Beeinträchtigung im Alltag, zu Hause, am Arbeitsplatz und in der Freizeit. Wir schaffen Lebensräume, in denen Selbstbestimmung und echtes Miteinander täglich gelebt werden.

Erleben & Genießen: Der Johannes-Hof in Schweinspoint

Unser BIO-Erlebnisbauernhof verbindet landwirtschaftliche Tradition mit gelebter Inklusion. Hier arbeiten Menschen mit und ohne Unterstützungsbedarf in der Landwirtschaft und im Gartenbau zusammen – tatkräftig unterstützt durch unsere tierischen Co-Therapeuten im Zentrum für Tiergestützte Therapie.

Alles Gute kommt von hier – Frisch vom Johannes-Hof!

- ✕ Erntefrisches BIO-Gemüse direkt vom Hof
- ✕ Frische BIO-Eier von glücklichen Hühnern
- ✕ Feinstes BIO-Fleisch aus eigener, artgerechter Haltung

Johannes Markt & 24/7-Regiomat
Diepoldstraße 32, Marxheim
www.sanktjohannes.com/manufaktur



Teams mit

begleiten, fördern und unterstützen, pflegen und therapieren, backen, kochen, pflanzen und ernten.

Wir bilden aus und weiter, wir beraten und suchen Lösungen für kleine und große Wünsche – wir gestalten gemeinsam Leben.

www.sanktjohannes.com

get social with us 



stiftungsanktjohannes



stiftung.sankt.johannes



sanktjohannes8563

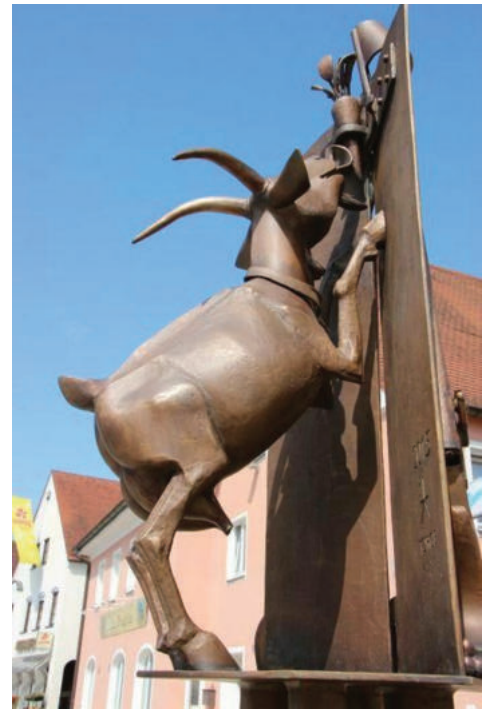
Touristische Höhepunkte an (oder nahe) der Strecke

Der Marktbrunnen in Rennersthofen mit dem Ranzhofer Hedderle

Als während des Dreißigjährigen Krieges die Schweden unter Gustav Adolf gegen Rennersthofen anstürmten, versuchte der Torwart in höchster Not das Markttor zu schließen, konnte aber in der Eile und Aufregung den Riegel nicht gleich finden, so dass er zu einer Steckrübe griff und mit dieser den Torriegel notdürftig sicherte.

Ein Hedderle (mundartlich für Ziege, Geißbock) jedoch beschnupperte nicht nur die Rübe, sondern knabberte so lange daran, bis die Rübe aus dem Riegel glitt und so den feindlichen Truppen das Tor öffnete.

Noch heute denkt man gerne an diese alte Sage, der die Ranzhofer den Spottnamen „Hedderle“ „verdanken“.



Schloss Bertoldsheim

Das prächtige Barockschloss Bertoldsheim bildet mit seiner erhöhten Lage und der markanten Architektur den würdigen Start- oder Zielpunkt Ihrer Reise. Die Schlossanlage und die nahegelegene Staustufe verbinden herrschaftliche Historie mit der modernen Flusslandschaft der Donau.

Direkt am Schloss befindet sich die Schlossgaststätte Schlamp, die wir von der End-of-Summer-Tour 2024 sowie unserer Brotzeit-Tour aus diesem Jahr kennen.



Touristische Höhepunkte an (oder nahe) der Strecke

Schloss Leitheim



Das Rokoko-Schloss Leitheim mit seiner Kirche und dem Weingärtnerhaus gehört zweifelsohne zu den malerischsten Gebäudeensembles Bayerns. Auf einer Anhöhe gelegen, eröffnet es einen atemberaubenden Blick auf die Donauauen. Der hauseigene historische Weinberg sorgt für die vollkommene Atmosphäre der Ruhe. Seit 2014 gehört Schloss Leitheim zur Messerschmitt Stiftung.



1000 jährige Eiche Gollingkreit

Die 1000-jährige Eiche (auch Bluteiche oder auch einfach nur Eiche genannt) ist ein allein stehender Baum auf freiem Feld, an der Landstraße Richtung Halsbach, etwa 200 m südlich des Schrobenhausener Ortsteils Gollingkreut im oberbayerischen Landkreis Neuburg-Schrobenhausen.

Die Eiche ist eine zwischen 350 und 500 Jahre alte Stieleiche (*Quercus robur*). Sie war mit einem Umfang von circa 9,1 Metern im Jahr 2014 der viertdickste Baum Bayerns und stand 2004 auf Platz 22 der dicksten Bäume Deutschlands.

Nach einem Unwetter im Jahr 2016 brach ein schon im Vorfeld mit Stahlseilen gesicherter Ast ab, welcher vorher einen beträchtlichen Teil der Krone ausmachte

Fotos: Kluitmann, sowie unter CC-BY-SA: Erika Walther, Manfi.B., Franzfoto



Touristische Höhepunkte an (oder nahe) der Strecke

Wasserschloss Sandizell



Schloss Sandizell wurde um 1580 als Dreiflügelanlage im Renaissancestil ausgebaut; diese bestand aus dem Ost- und dem Westflügel sowie dem Südflügel mit einer vierjochigen Brücke zur Einfahrtshalle. Im Dreißigjährigen Krieg brannten die Schweden die Anlage bis auf den noch heute erhaltenen Ostflügel nieder.

Von 1749 bis 1755 wurde Schloss Sandizell nach Plänen des Neuburger Baumeisters Johann Puchtler neu erbaut und zugleich im zentralen Südflügel eine zweigeschossige Schlosskapelle integriert. Der Torturm wurde 1763 errichtet.

In den Parkanlagen finden regelmäßig Veranstaltungen statt, wie z.B. das Mittelalterspektakel Wasserschloss Sandizell oder der Schlossmarkt Mediterraneo

Schloss Haslangkreit

Nicht direkt an der Strecke und etwas versteckt liegt das Schloss Haslangkreit.

Schloss Haslangkreit ist eine barocke Dreiflügelanlage in der Gemarkung Haslangkreit bei Kühbach. Ursprünglich als mittelalterliche Wasserburg erwähnt (1285), wurde sie im 16. Jahrhundert zu einer repräsentativen Vierflügelanlage mit Arkadenhof ausgebaut. Zwischen 1675 und 1680 erhielt das Schloss seine bis heute prägende barocke Gestalt mit Stufengiebeln, dekoriertem Torbau und der Schlosskapelle St. Georg.



Nach Teilabbrüchen im 19. Jahrhundert blieb die heutige Dreiflügelanlage bestehen, ergänzt durch qualitätvolle Stuckdecken und die barocke Kapellenausstattung als letzte Zeugnisse der einstigen Pracht. Das Schloss befindet sich in Privatbesitz und ist nicht öffentlich zugänglich.

Für einige Jahre diente das Foto aus dem Haus Utzmann als Titelbild unserer Roadbooks - und auch dieses Jahr kommt es - aus Anlass unseres Jubiläums etwas aufgefrischt - wieder zum Einsatz.

Fotos unter CC-BY-SA: Wolfgang Sellmeier, Franzfoto





Jubiläumsjahr

2026

Motorclub Neuburg

5 Jahre Brotzeit-Tour

3. Mai 2026

10 Jahre Tour-de-Neuburg

15. August 2026

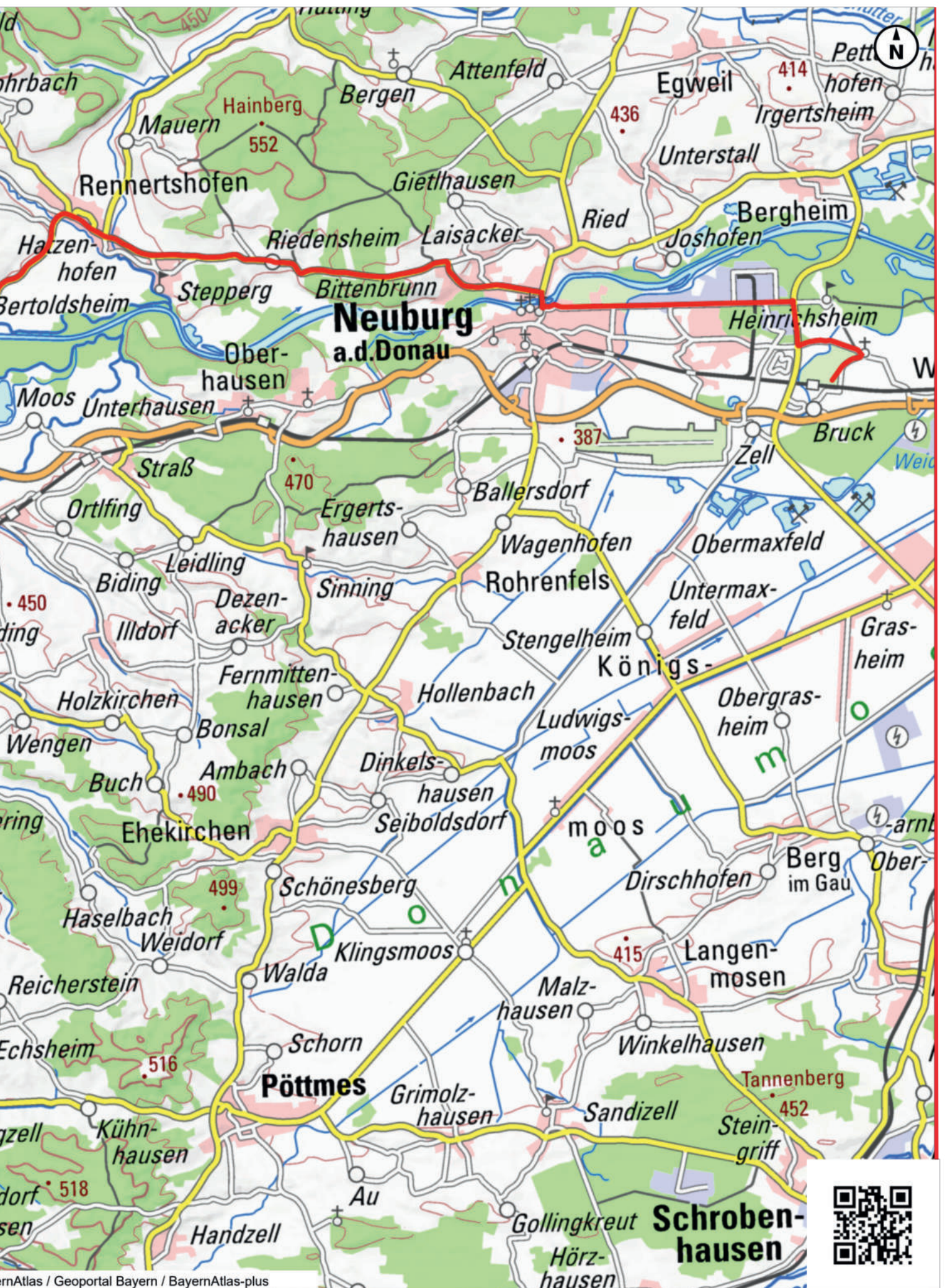
50 Jahre 1. Donau-Rallye

13. September 2026

Mehr Infos unter:
www.tour-de-neuburg.de

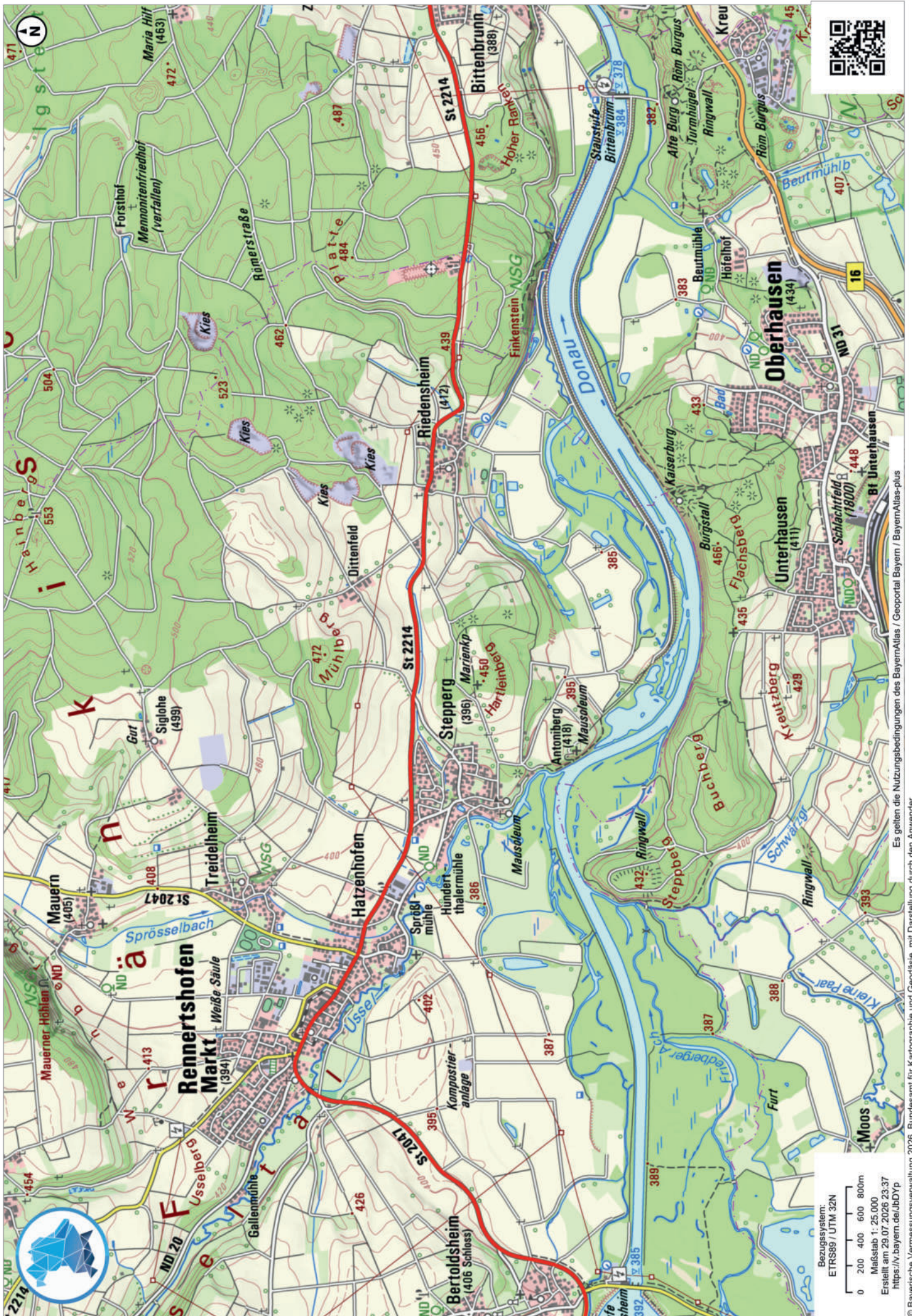






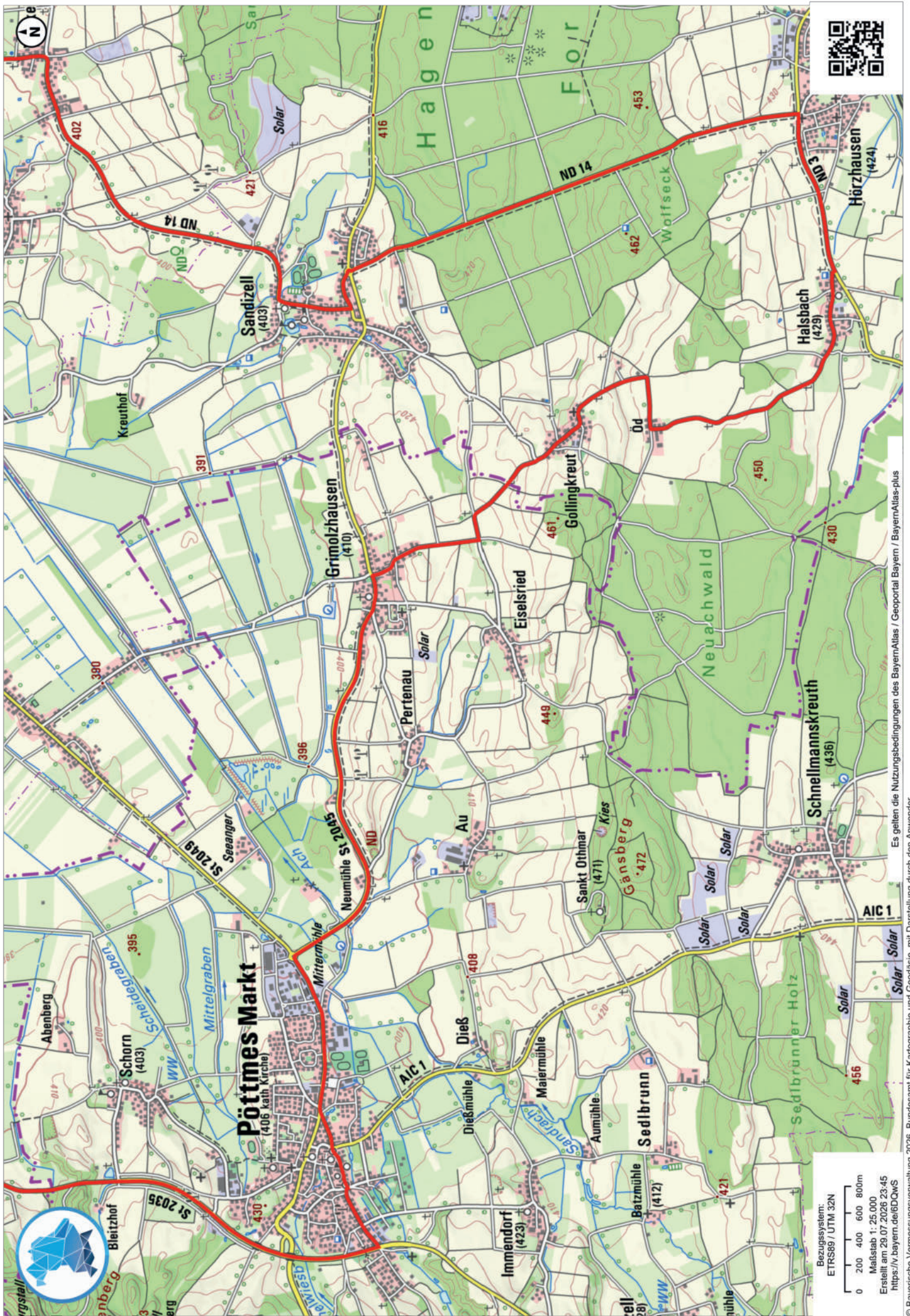


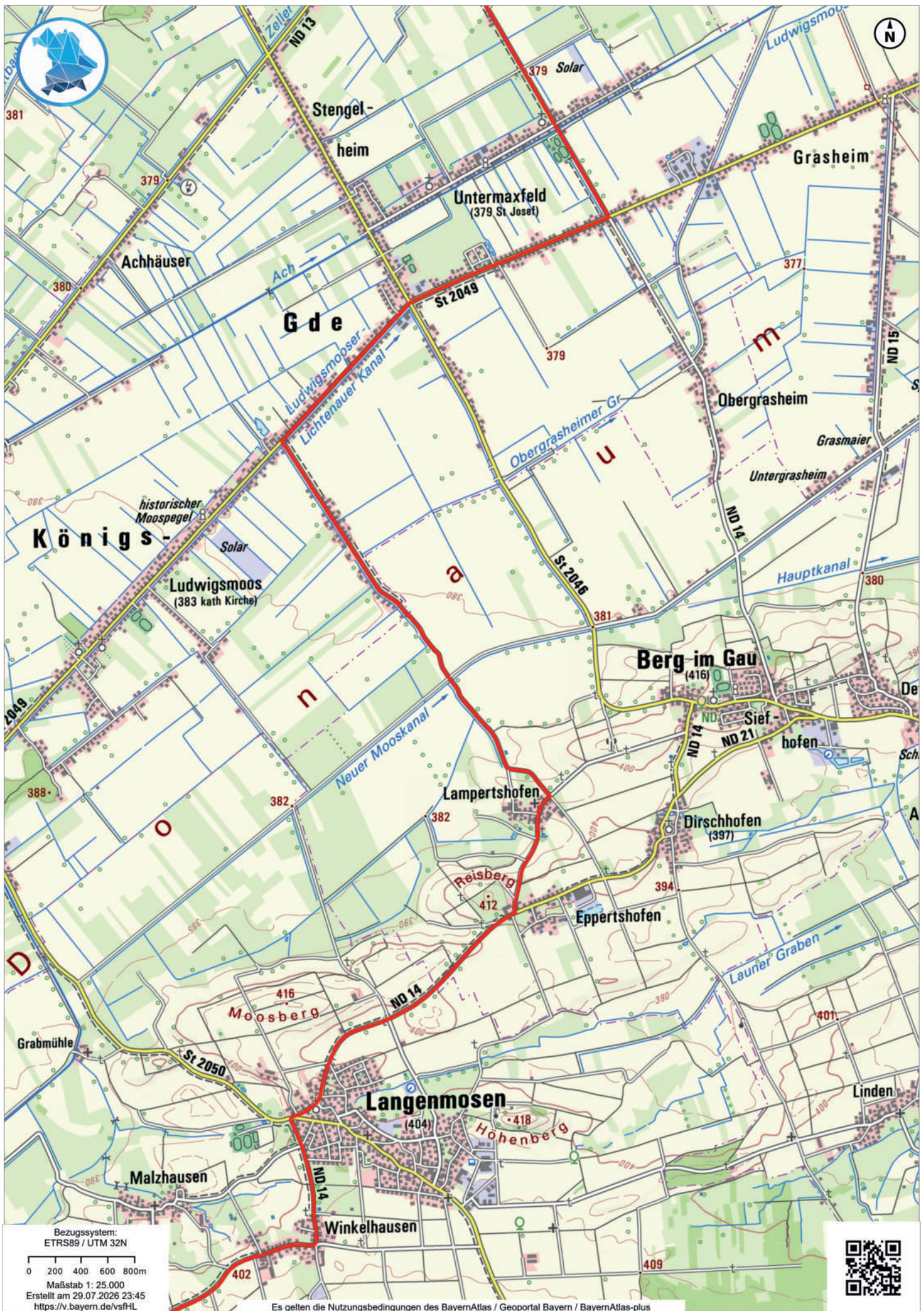


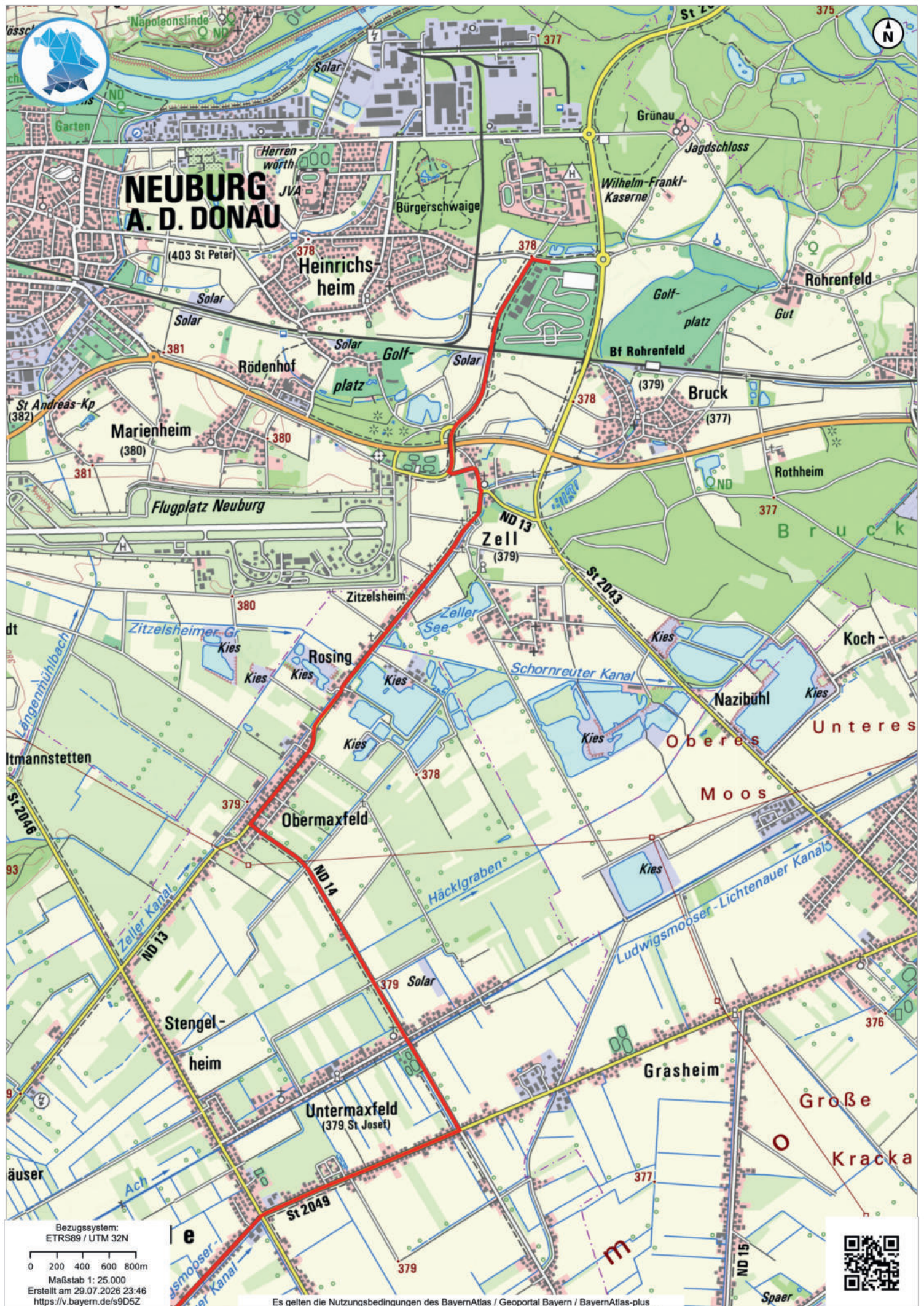










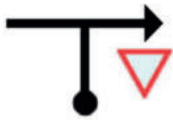


Erläuterungen zum Roadbook:

Grundsatz: Wenn keine Richtungsänderung im Roadbook vermerkt ist, ist immer der Hauptstraße zu folgen!!!

Hinweis: Bitte direkt vor dem Start den Tageskilometerzähler unbedingt "Null" stellen!!!

Teilstrecke	0.41		Gansheim	
Gesamt:	20.49	15		58.97
				25%



Lesen der Zeichen:

Der Punkt ist die derzeitige Position und die Pfeilspitze zeigt die Richtung an, d.h. in diesem Fall "nach dem Vorfahrtzeichen rechts fahren"

Lesen der Streckenangaben :

Gesamt ist die seit dem Start gefahrene Strecke, d.h. es wurden bisher insgesamt 20,49 km gefahren. Dieser Wert sollte idealerweise auf dem Tageskilometerzähler stehen.

Teilstrecke ist die seit dem letzten im Roadbook vermerkten Zeichen gefahrene Strecke, d.h. das letzte Zeichen liegt dann 0,41 km zurück.

Hinweis zu den Streckenangaben:

Das Roadbook ist auf 10m genau, d.h. alles unter 10m gilt als 10m. „Knappe Abstände“ sind im Roadbook deutlich markiert.

Bitte immer auch die folgenden Angaben und Hinweise im Auge haben.

Lesen der Richtungsangaben:

Gansheim ist in diesem Fall der oberste Eintrag auf dem Wegweiser(!) und benennt daher die Hauptrichtung. Tipp: Ein Blick auf das folgende Ortsschild erleichtert vielleicht die Orientierung zusätzlich!!!



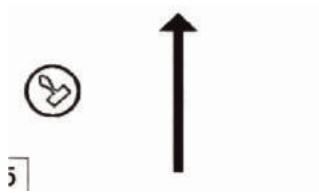
Erläuterung verschiedener Zeichen :



= nach der Ampel links



= im Kreisverkehr gerade aus



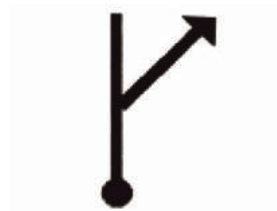
= Durchfahrtskontrolle

>>>> hier wird die Bordkarte abgestempelt

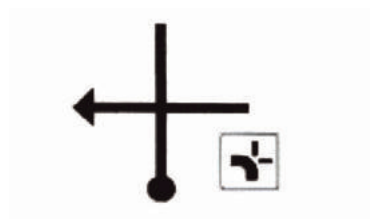


Gansheim

= Ortsschild Gansheim
(OA = Ortsanfang)



= halbrechts abbiegen



= der Vorfahrtsstraße Richtung links folgen



Basisreglement MCN-Suchfahrten

Standortsuche (StOS):

Anhand einer Aufgabenstellung mit Vorgabe des Suchraums (mit Punkten aus dem Roadbook) und einer kurzen Beschreibung des gesuchten Objektes soll die Position durch die Teilnehmer – möglichst genau - ermittelt werden. Hierzu sind die ab dem Startpunkt gefahrenen/zurückgelegten km mit mindestens einer Nachkommastelle in die Bordkarte einzutragen.

⇒ Zielraum (ZR):

Der ZR für jede Einzelaufgabe der StOS wird anhand von mindestens zwei Messungen und Hinzurechnung von mindestens 50m Abweichungstoleranz (+/-) durch den Veranstalter festgelegt.

⇒ Wertung:

Keine Abweichung vom Zielraum = 0 Strafpunkte

Abweichung vom Zielraum = 100 Strafpunkte

maximale Strafpunkte = 100 Strafpunkte

Diese Regel erleichtert die schnelle Auswertung der Bordkarten

Durchfahrtskontrollen (DK):

Die eingerichteten DK müssen von den Teilnehmern angefahren werden. Dort wird die Bordkarte durch Veranstalterpersonal abgestempelt oder bei sogenannten stillen DK hat der Teilnehmer die Bordkarte mit dem dort hinterlegten Stempel zu stempeln.

⇒ Wertung:

Ein fehlender Stempel wird in der Tageswertung mit 600 Strafpunkten gewertet.



Basisreglement MCN-Suchfahrten

Sonderaufgaben (SA):

Es können auch SA – wie das Eintragen von Schildern usw. – in die Wertung einfließen. Die Wertung ist hier vorab durch den Veranstalter festzulegen.

⇒ Wertung:

Die mögliche Strafpunktzahl soll bei SA durch den Veranstalter/Organisator nach dem Schwierigkeitsgrad festgelegt werden, aber 500 Strafpunkte pro SA nicht übersteigen.

Orientierungsetappen (OriE):

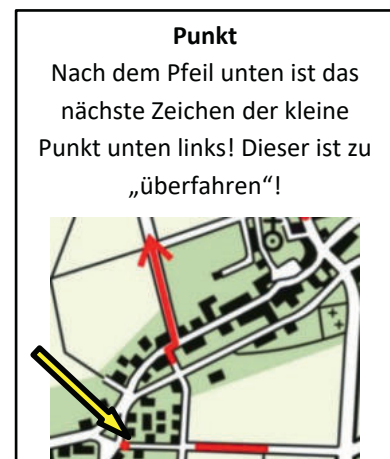
Die kürzeste Fahrstrecke ist anhand eines Kartenausschnitts mit Zeichen - wie Pfeilen, Halbpfeilen und Punkten - durch das Team zu ermitteln und abzufahren. Es ist immer das dem Start bzw. dem abgearbeiteten Zeichen nächstgelegene Folgezeichen anzufahren. Die Kontrolle erfolgt durch Nummerntafeln am Streckenrand. Diese Nummern sind in der Reihenfolge der Befahrung in die Bordkarte einzutragen. Es gelten folgende Vorgaben:

- Pfeile sind immer von Anfang bis zum Ende (Pfeilspitze) abzufahren
- bei sogenannten Halbpfeilen ist immer die dem Pfeilteil ohne Spitze am nächsten liegende Möglichkeit (Straße, Weg usw.) zu befahren
- Punkte werden nur „überfahren“
- einmal befahrene Pfeile sind abgearbeitet und damit in der Folge gegenstandslos
- eine Straße, Weg usw. darf immer nur in eine Richtung (Einbahnstraße) befahren werden

⇒ Wertung:

Jede fehlende bzw. falsch notierte Nummer wird mit 100 Strafpunkten gewertet.

Beispiele für Zeichen:



Wertungsausschluss:

Folgende Vorgänge/Vorfälle führen zum Ausschluss von der Tageswertung:

- Verlust der Bordkarte
- von der Polizei gemeldete Verstöße gegen die StVO
- Handlungen des Teilnehmers die dem Ansehen des Veranstalters abträglich sind



Start: Wittelsbacher Golfclub



Beginnend im Jahre 1986 hat der holländische Golfplatzarchitekt Joan Dudok van Heel in dem leicht welligen Gelände um das Gut Rohrenfeld einen einmaligen Golfplatz geschaffen, der den Spielanforderungen aller Golferklassen gerecht wird. Über 200 Jahre alter Baumbestand in einer traumhaften Parklandschaft säumt die eingebetteten Spielbahnen.

Die Gründung des Wittelsbacher Golfclubs erfolgte 1988, der Platz wurde 1989 feierlich eröffnet, 1990 folgte die Eröffnung unseres wunderschönen und prachtvollen Clubhauses.



Der Golfplatz ist von den Standardabschlägen ein Genuss und von den Championabschlägen eine einmalige sportliche Herausforderung. Aus diesen Gründen war der Wittelsbacher Golfclub bereits 8x Austragungsort der Internationalen Amateurmeisterschaften von Deutschland der Damen/Herren und der European Challenge Tour im Rahmen der German Challenge.

Die Golfanlage umfasst 67 Hektar. Eigentümer, Bauherr und Betreiber ist der Wittelsbacher Ausgleichsfonds.

Im herrschaftlichen Clubhaus, von Max Graf Waldburg-Wolfegg entworfen, befindet sich ein großzügiges Restaurant mit bis zu 180 Sitzplätzen. Von der großen Sonnenterrasse hat man einen herrlichen Blick auf den Golfplatz und genießt dort mit einem Drink nach der Runde den Sonnenuntergang.

Quelle Text und Fotos: <https://www.wbgc.de/>



Sinas Fototraum

Fotografie mit Herz



www.sinas-fototraum.de

015120639372

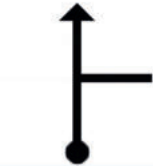
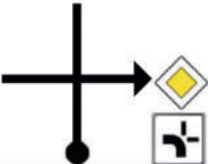
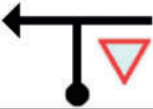
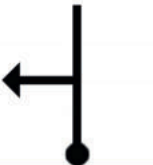
@sinas_fototraum

Jubiläumstour 10. Tour de Neuburg - Etappe 1 15. August 2026		Gesamtstrecke: 32.64	Seite: 1
Wegstrecke	Skizze	Anmerkung	Entfernung
Teilstrecke 0.00 Gesamt: 0.00	1	Wittelsbacher Golfclub >>> Start bei Fahnenmast	32.64 0%
Teilstrecke 0.41 Gesamt: 0.41	2		32.23 1%
Teilstrecke 0.39 Gesamt: 0.80	3	OA Rohrenfeld	31.84 2%
Teilstrecke 0.12 Gesamt: 0.92	4	Heinrichsheim ganze Allee 30!	31.72 2%
Teilstrecke 1.47 Gesamt: 2.39	5	Ingolstadt	30.25 7%
Teilstrecke 0.90 Gesamt: 3.29	6	Neuburg	29.35 10%
Teilstrecke 0.85 Gesamt: 4.14	7	Bahnübergang unbeschränkt 30!	28.50 12%
Teilstrecke 0.36 Gesamt: 4.50	8	OA Neuburg Herrenwörth	28.14 13%
Teilstrecke 2.58 Gesamt: 7.08	9	OA Neuburg	25.56 21%



Jubiläumstour 10. Tour de Neuburg - Etappe 1 15. August 2026		Gesamtstrecke: 32.64	Seite: 2
Wegstrecke	Skizze	Anmerkung	Entfernung
Teilstrecke 1.60 Gesamt: 8.68	10 	"bei Cafe Huber"	23.96 26%
Teilstrecke 0.32 Gesamt: 9.00	11 	Monheim	23.64 27%
Teilstrecke 1.33 Gesamt: 10.33	12 	OA Bittenbrunn	22.31 31%
Teilstrecke 4.44 Gesamt: 14.77	13 	OA Riedensheim	17.87 45%
Teilstrecke 3.89 Gesamt: 18.66	14 	OA Rennertshofen	13.98 57%
Teilstrecke 0.25 Gesamt: 18.91	15 	Rain	13.73 57%
Teilstrecke 0.32 Gesamt: 19.23	16 	"Torbogen durchfahren"	13.41 58%
Teilstrecke 0.47 Gesamt: 19.70	17 	"Torbogen durchfahren" >>> Rechts hat Vorfahrt!	12.94 60%
Teilstrecke 0.12 Gesamt: 19.82	18 	Donauwörth	12.82 60%



Jubiläumstour 10. Tour de Neuburg - Etappe 1 15. August 2026		Gesamtstrecke: 32.64	Seite: 3
Wegstrecke	Skizze	Anmerkung	Entfernung
Teilstrecke 0.13 Gesamt: 19.95	19 	Donauwörth	12.69 61%
Teilstrecke 2.89 Gesamt: 22.84	20 	Donauwörth	9.80 69%
Teilstrecke 1.29 Gesamt: 24.13	21 	Neuhausen	8.51 73%
Teilstrecke 0.02 Gesamt: 24.15	22 	nicht Bertoldsheim	8.49 73%
Teilstrecke 2.29 Gesamt: 26.44	23 	Neuhausen	6.20 81%
Teilstrecke 0.18 Gesamt: 26.62	24 		6.02 81%
Teilstrecke 0.43 Gesamt: 27.05	25 	Gansheim	5.59 82%
Teilstrecke 3.15 Gesamt: 30.20	26 	Schweinspoint - Hier kreuzt die Tour -	2.44 92%
Teilstrecke 2.40 Gesamt: 32.60	27 	Braunes Schild: Johannes Hof	0.04 99%



Jubiläumstour 10. Tour de Neuburg - Etappe 1 15. August 2026		Gesamtstrecke: 32.64	Seite: 4
Wegstrecke	Skizze	Anmerkung	Entfernung
Teilstrecke 0.04 Gesamt: 32.64	28 	OA Schweinspoint	-0.00 100%
Teilstrecke 0.00 Gesamt: 32.64	29 	Ab hier laut Plan "DK Stiftung"	-0.00 100%
Teilstrecke 0.00 Gesamt: 32.64	30 		-0.00 100%



Land - Steakhaus

STEAKHAUS

HOTEL

HOCHZEITEN

EVENTLOCATION

„Die einfachen Sachen besser zu machen.

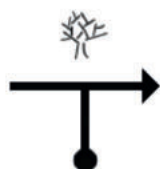
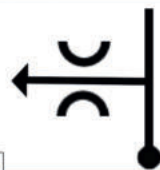
Das ist unsere Leidenschaft!“

Bayernstraße 16,
86688 Marxheim

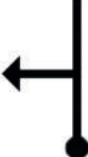
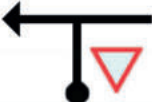
(09097) 239
(09097) 1012

info@landsteakhaus.de
www.land-steakhaus.de

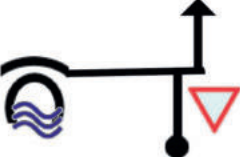
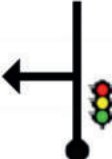
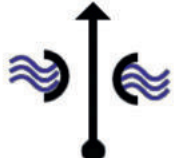
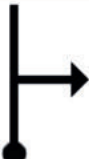
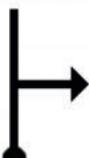


Jubiläumstour 10. Tour de Neuburg - Etappe 1 15. August 2026		Gesamtstrecke: 29.56	Seite: 1
Wegstrecke	Skizze	Anmerkung	Entfernung
Teilstrecke 0.00 Gesamt: 0.00	1 	Bei ADAC-Pfeilen "nullen"	29.56 0%
Teilstrecke 0.00 Gesamt: 0.00	2 	nach Start sofort rechts fahren!!	29.56 0%
Teilstrecke 2.40 Gesamt: 2.40	3 	nicht Neuhaus	27.16 8%
Teilstrecke 0.36 Gesamt: 2.76	4 	OA Gansheim	26.80 9%
Teilstrecke 0.92 Gesamt: 3.68	5 	Monheim	25.88 12%
Teilstrecke 3.04 Gesamt: 6.72	6 	Nachermühle	22.84 22%
Teilstrecke 0.82 Gesamt: 7.54	7 	OA Daiting	22.02 25%
Teilstrecke 0.24 Gesamt: 7.78	8 	Buchdorf links über Brücke	21.78 26%
Teilstrecke 0.03 Gesamt: 7.81	9 	sofort nach Brücke rechts	21.75 26%



Jubiläumstour 10. Tour de Neuburg - Etappe 1 15. August 2026		Gesamtstrecke: 29.56	Seite: 2
Wegstrecke	Skizze	Anmerkung	Entfernung
Teilstrecke 4.74 Gesamt: 12.55	 10	OA Buchdorf	17.01 42%
Teilstrecke 0.74 Gesamt: 13.29	 11	Hafenreuth (kleines Schild recht hoch!)	16.27 44%
Teilstrecke 2.27 Gesamt: 15.56	 12	Leitheim	14.00 52%
Teilstrecke 0.05 Gesamt: 15.61	 13	OA Hafenreuth	13.95 52%
Teilstrecke 4.05 Gesamt: 19.66	 14	OA Leitheim "Schlossblick"	9.90 66%
Teilstrecke 0.28 Gesamt: 19.94	 15	Donauwörth	9.62 67%
Teilstrecke 0.49 Gesamt: 20.43	 16	OA Altisheim	9.13 69%
Teilstrecke 3.36 Gesamt: 23.79	 17	Schweizerdorf	5.77 80%
Teilstrecke 2.11 Gesamt: 25.90	 18	OA Donauwörth Stadtteil Zirgesheim	3.66 87%

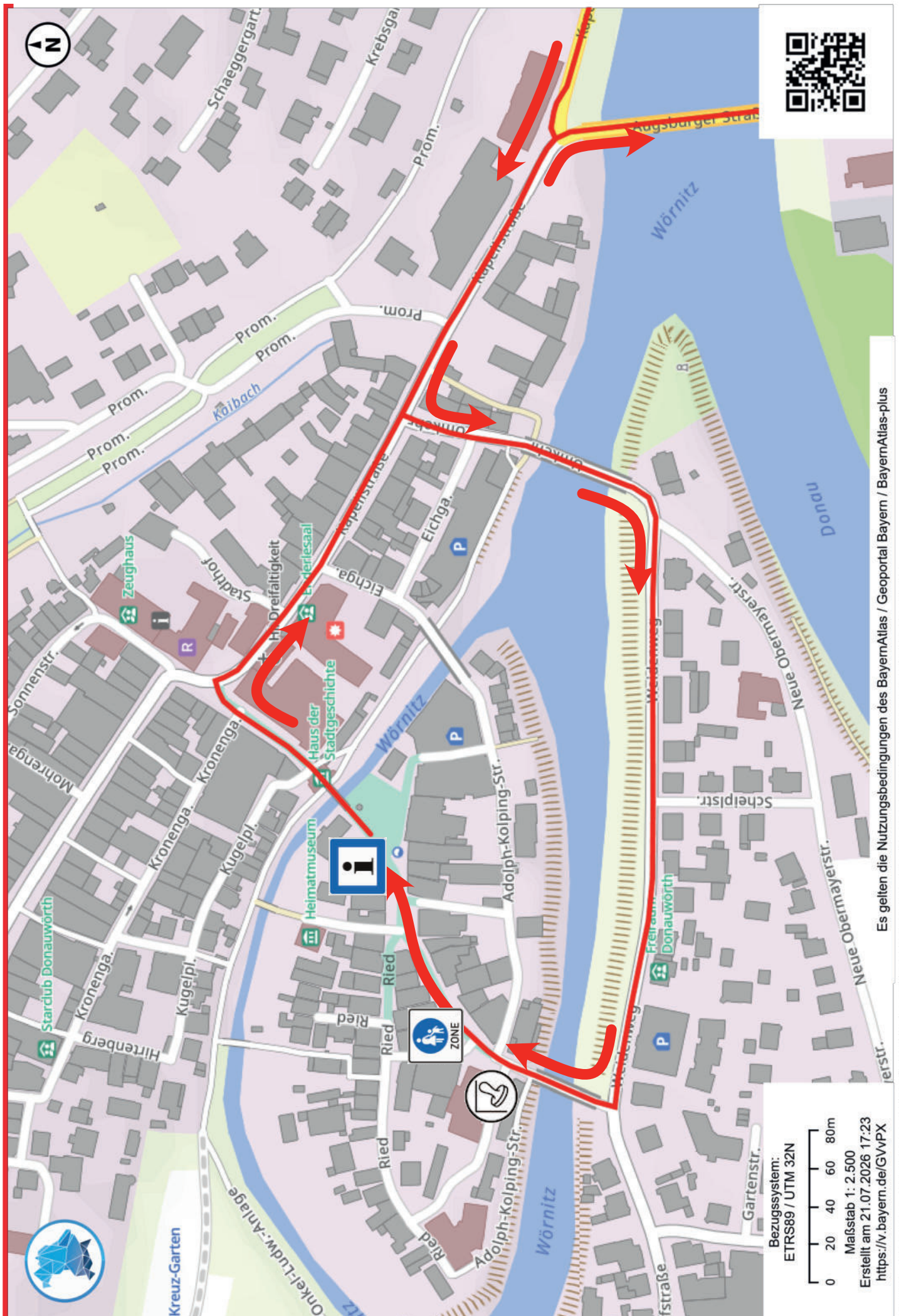


Jubiläumstour 10. Tour de Neuburg - Etappe 1 15. August 2026		Gesamtstrecke: 29.56	Seite: 3
Wegstrecke	Skizze	Anmerkung	Entfernung
Teilstrecke 1.84 Gesamt: 27.74	19 	OA Donauwörth	1.82 93%
Teilstrecke 1.27 Gesamt: 29.01	20 	Stadtmitte	0.55 98%
Teilstrecke 0.16 Gesamt: 29.17	21 	alle Richtungen Altstadtinsel Ried	0.39 98%
Teilstrecke 0.07 Gesamt: 29.24	22 	Friedensbrücke	0.32 98%
Teilstrecke 0.32 Gesamt: 29.56	23 	ab hier laut Plan "Durchfahrt Ried"	0.00 100%
Teilstrecke 0.00 Gesamt: 29.56	24 	DK "Ried" nach Brücke	0.00 100%
Teilstrecke 0.00 Gesamt: 29.56	25 	Durchfahrt Ried	0.00 100%
Teilstrecke 0.00 Gesamt: 29.56	26 	Torbogen	0.00 100%
Teilstrecke 0.00 Gesamt: 29.56	27 	Rechts auf Kapellstraße	0.00 100%

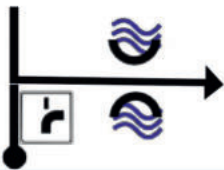
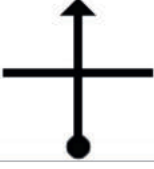
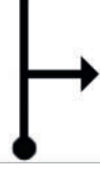
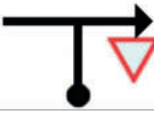


Jubiläumstour 10. Tour de Neuburg - Etappe 1 15. August 2026		Gesamtstrecke: 29.56	Seite: 4
Wegstrecke	Skizze	Anmerkung	Entfernung
Teilstrecke 0.00 Gesamt: 29.56	28 	Weiter auf Kapellstraße: TDN- Gegenverkehr!	0.00 100%
Teilstrecke 0.00 Gesamt: 29.56	29 	Rechts auf Donaubrücke	0.00 100%
Teilstrecke 0.00 Gesamt: 29.56	30 		0.00 100%

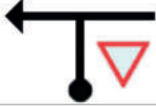
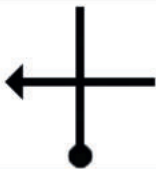
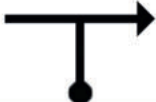
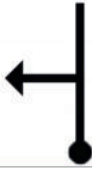




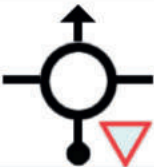
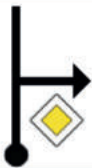
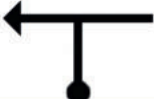
Es gelten die Nutzungsbedingungen des BayernAtlas / Geoportal Bayern / BayernAtlas-plus
© Bayerische Vermessungsverwaltung 2026, Bundesamt für Kartographie und Geodäsie, mit Darstellung durch den Anwender

Jubiläumstour 10. Tour de Neuburg - Etappe 1 15. August 2026		Gesamtstrecke: 28.55	Seite: 1
Wegstrecke	Skizze	Anmerkung	Entfernung
Teilstrecke 0.00 Gesamt: 0.00	1 	rechts auf Donaubrücke Achtung: am Brückenende "nullen"	28.55 0%
Teilstrecke 0.00 Gesamt: 0.00	2 	bei "Achtung Ausfahrt" nullen	28.55 0%
Teilstrecke 0.56 Gesamt: 0.56	3 	Nordheim	27.99 1%
Teilstrecke 0.72 Gesamt: 1.28	4 	kleines weißes Schild: Stadtteil Nordheim	27.27 4%
Teilstrecke 0.70 Gesamt: 1.98	5 	Augsburg > B2	26.57 6%
Teilstrecke 0.24 Gesamt: 2.22	6 	Genderkingen	26.33 7%
Teilstrecke 1.35 Gesamt: 3.57	7 	Hamlar	24.98 12%
Teilstrecke 1.27 Gesamt: 4.84	8 	OA Hamlar	23.71 16%
Teilstrecke 0.22 Gesamt: 5.06	9 	Asbach- Bäumenheim	23.49 17%

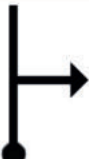


Jubiläumstour 10. Tour de Neuburg - Etappe 1 15. August 2026		Gesamtstrecke: 28.55	Seite: 2
Wegstrecke	Skizze	Anmerkung	Entfernung
Teilstrecke 0.39 Gesamt: 5.45		Unterführung	23.10 19%
Teilstrecke 1.04 Gesamt: 6.49		Oberndorf	22.06 22%
Teilstrecke 1.26 Gesamt: 7.75		OA Eggelstetten	20.80 27%
Teilstrecke 0.40 Gesamt: 8.15		Flein	20.40 28%
Teilstrecke 0.81 Gesamt: 8.96		OA Flein	19.59 31%
Teilstrecke 1.08 Gesamt: 10.04		OA Oberndorf	18.51 35%
Teilstrecke 0.07 Gesamt: 10.11		Wertingen	18.44 35%
Teilstrecke 0.22 Gesamt: 10.33		"Home of Ford Capri RS"	18.22 36%
Teilstrecke 1.52 Gesamt: 11.85		Ellgau	16.70 41%

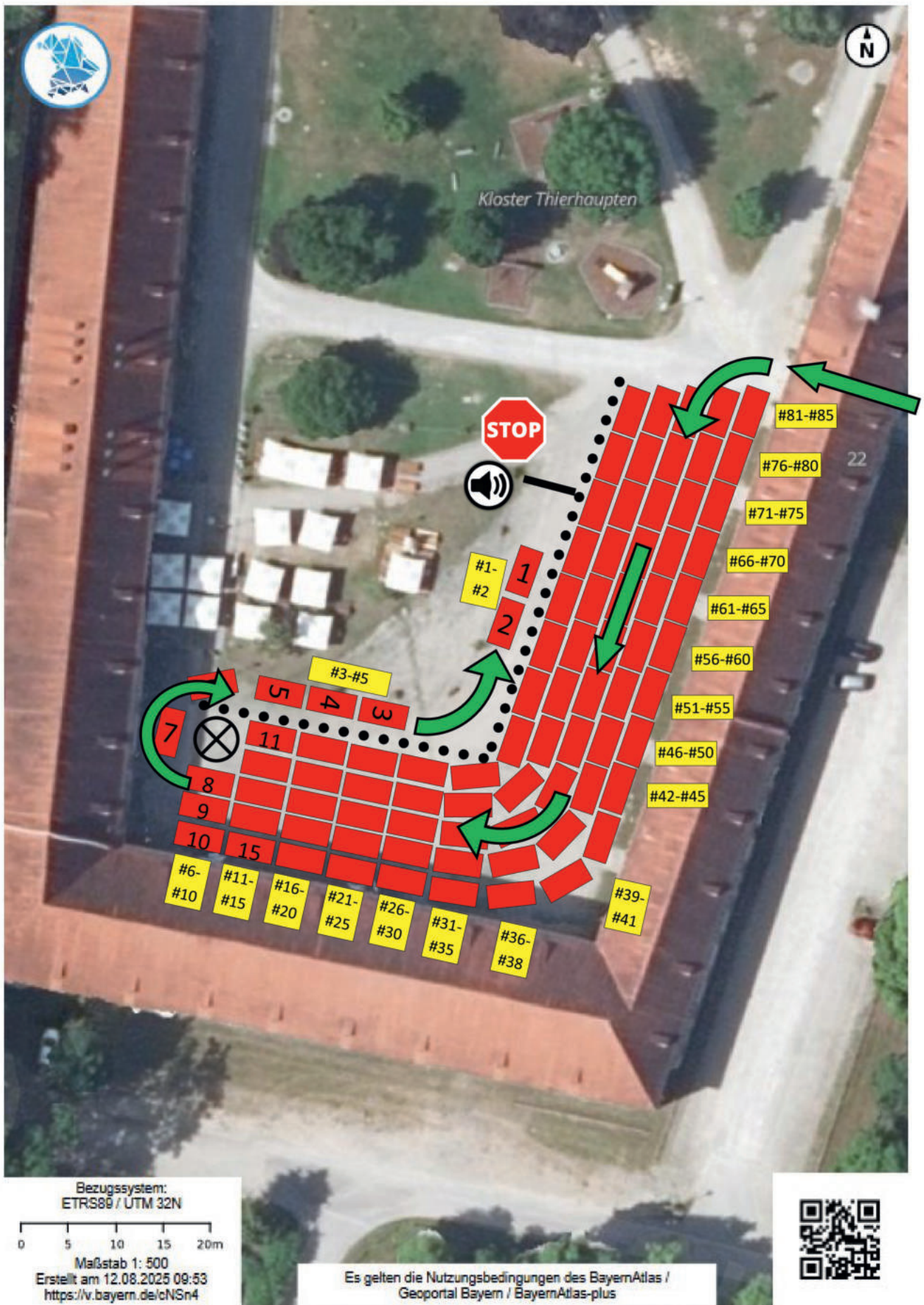


Jubiläumstour 10. Tour de Neuburg - Etappe 1 15. August 2026		Gesamtstrecke: 28.55	Seite: 3
Wegstrecke	Skizze	Anmerkung	Entfernung
Teilstrecke 5.45 Gesamt: 17.30	19 	Herrlehof	11.25 60%
Teilstrecke 1.44 Gesamt: 18.74	20 	OA Ellgau	9.81 65%
Teilstrecke 0.68 Gesamt: 19.42	21 	auf Pflasterweg	9.13 68%
Teilstrecke 0.11 Gesamt: 19.53	22 	Ostendorf	9.02 68%
Teilstrecke 0.20 Gesamt: 19.73	23 	Meitingen	8.82 69%
Teilstrecke 2.04 Gesamt: 21.77	24 	OA Ostendorf	6.78 76%
Teilstrecke 0.18 Gesamt: 21.95	25 		6.60 76%
Teilstrecke 1.40 Gesamt: 23.35	26 	OA Waltershofen	5.20 81%
Teilstrecke 1.02 Gesamt: 24.37	27 	Pöttmes	4.18 85%



Jubiläumstour 10. Tour de Neuburg - Etappe 1 15. August 2026		Gesamtstrecke: 28.55	Seite: 4
Wegstrecke	Skizze	Anmerkung	Entfernung
Teilstrecke 0.53 Gesamt: 24.90	 28	Lechbrücke	3.65 87%
Teilstrecke 1.70 Gesamt: 26.60	 29	OA Thierhaupten	1.95 93%
Teilstrecke 0.60 Gesamt: 27.20	 30	halb rechts Richtung Mühlhausen	1.35 95%
Teilstrecke 0.55 Gesamt: 27.75	 31	"nicht Rain"	0.80 97%
Teilstrecke 0.80 Gesamt: 28.55	 32	Einfahrt Klosterwirt Thierhaupten	0.00 100%
Teilstrecke 0.00 Gesamt: 28.55	 33	Ziel erste Etappe	0.00 100%
Teilstrecke 0.00 Gesamt: 28.55	 34		0.00 100%
Teilstrecke 0.00 Gesamt: 28.55	 35		0.00 100%





Mittagsrast: Kloster und Klostermühle Thierhaupten

Das **Kloster Thierhaupten** ist eine ehemalige Benediktinerabtei in Bayern, Deutschland. Es wurde im späten 8. Jahrhundert von **Herzog Tassilo III. von Bayern** gegründet und war den Heiligen **Peter und Paul** gewidmet. Nach der Absetzung Tassilos durch Karl den Großen im Jahr 788 wurde das Kloster ein Besitz der Bischöfe von Augsburg. Der Name "Thierhaupten" soll sich auf eine frühere heidnische Kultstätte beziehen, die sich möglicherweise an diesem Ort befand. (1)



Geschichte und Bedeutung

Das Kloster spielte über Jahrhunderte eine bedeutende Rolle in der Region. Es wurde mehrfach zerstört und wieder aufgebaut, unter anderem nach den Ungarnstürmen im Jahr 955. Im Jahr 1504 wurde es durch den Schwäbischen Bund zerstört, aber später wieder instandgesetzt. Während der **Säkularisation von 1803** wurde das Kloster aufgelöst, und die Gebäude wurden versteigert. Erst 1983 kaufte die Marktgemeinde Thierhaupten die Anlage und begann mit umfangreichen Restaurierungsarbeiten. (2)



Architektur und heutige Nutzung

Die Klosteranlage umfasst mehrere historische Gebäude, darunter die ehemalige Klosterkirche, die heute als Pfarrkirche genutzt wird. Zudem gibt es das **Klostermühlenmuseum**, das die Geschichte der Mühlen und deren Bedeutung für die Region dokumentiert. (3) Der **Freundeskreis Kloster Thierhaupten e.V.** setzt sich aktiv für den Erhalt und die kulturelle Nutzung der Anlage ein. (4)

Heute dient das Kloster als Veranstaltungsort für kulturelle Events, Ausstellungen und Führungen. Es ist ein bedeutendes Denkmal der bayerischen Geschichte und ein beliebtes Ziel für Besucher, die sich für die Vergangenheit und die Architektur der Region interessieren. (4)

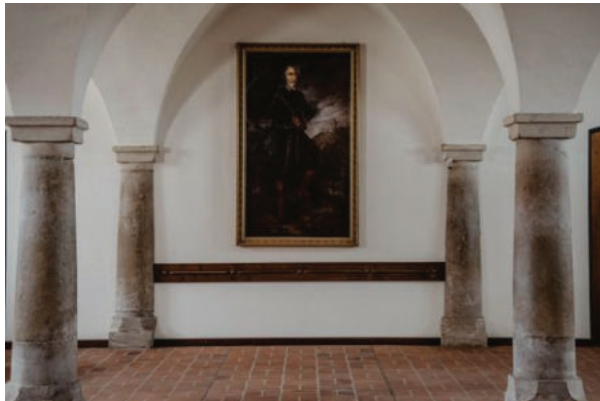
Text mit Hilfe von KI (MS CoPilot) erstellt



Klosterwirt Thierhaupten

Ein Familienbetrieb, der Tür an Tür zu dem im 8. Jahrhundert von Herzog Tassilo III. gegründeten Kloster Thierhaupten seine Gäste mit Herzlichkeit, Tradition und echter bayrischer Küche bewirtet.

Ob Fahrradfahrer, Thierhauptner Familien oder Klosterinteressierte Touristen – wir laden jeden, zu einer Stärkung in unsere Stubn' ein und legen dabei hohen Wert auf schnellen Service, individuelle Behandlung und freundliche Professionalität.



Neben unserer Stubn' mit wunderschönem Gewölbe-Ambiente verwandelt sich der sonnige und windgeschützte Innenhof des Klosters Thierhaupten von Mai bis September zu einem einladenden Biergarten. Familienfreundlich durch unseren angrenzenden Spielplatz.

Der Klosterwirt in Thierhaupten ist ein familiengeführtes Restaurant. Seit ca. 5 Jahren empfängt die Wirtsfamilie ihre Gäste mit herzlicher Gastfreundschaft, bayrischer Tradition und authentischer, regionaler Küche.

Wirtspaar: Leon & Tsveti Dick



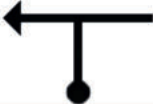
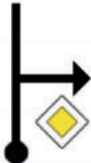
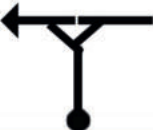
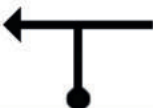
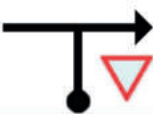
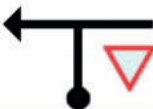
Quellen:

- (1): <https://hdbg.eu/kloster/web/index.php/detail?id=KS0407>
- (2) https://de.wikipedia.org/wiki/Kloster_Thierhaupten
- (3) <https://www.klostermuehlenmuseum.de/>
- (4) <http://www.kloster-thierhaupten.de/>
- (5) <https://www.klosterwirt-th.de/>

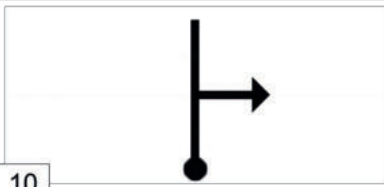
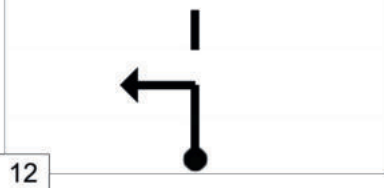
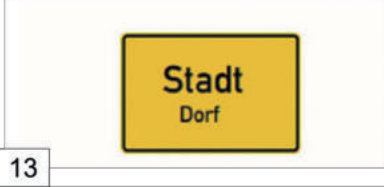
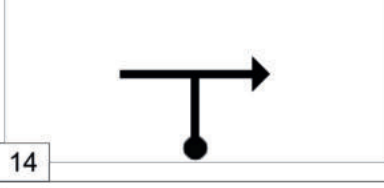
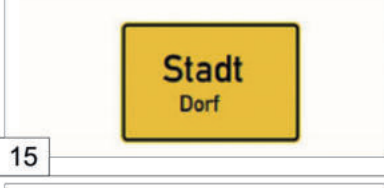
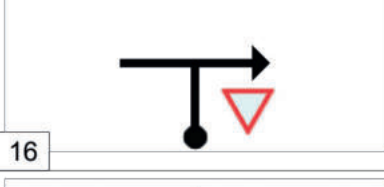
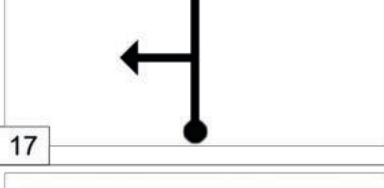
Klosterwirt Thierhaupten (4)

Von Hobbychronist THR - Eigenes Werk, CC BY-SA 4.0, <https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=100625490>

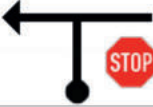
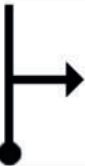
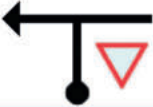
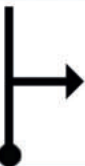


Jubiläumstour 10. Tour de Neuburg - Etappe 2 15. August 2026		Gesamtstrecke: 71.66	Seite: 1
Wegstrecke	Skizze	Anmerkung	Entfernung
Teilstrecke 0.00 Gesamt: 0.00	 1	Start: bei ADAC-Pfeil "nullen"	71.66 0%
Teilstrecke 0.01 Gesamt: 0.01	 2	> sofort links	71.65 0%
Teilstrecke 0.20 Gesamt: 0.21	 3	Weiden	71.45 0%
Teilstrecke 2.84 Gesamt: 3.05	 4	OA Weiden	68.61 4%
Teilstrecke 1.37 Gesamt: 4.42	 5	OA Hölzlarn	67.24 6%
Teilstrecke 0.23 Gesamt: 4.65	 6		67.01 6%
Teilstrecke 0.04 Gesamt: 4.69	 7	sofort links	66.97 6%
Teilstrecke 1.38 Gesamt: 6.07	 8	nicht nach Neukirchen	65.59 8%
Teilstrecke 1.31 Gesamt: 7.38	 9	Rain	64.28 10%

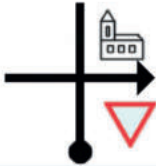
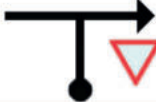
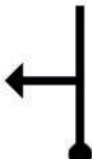


Jubiläumstour 10. Tour de Neuburg - Etappe 2 15. August 2026		Gesamtstrecke: 71.66	Seite: 2
Wegstrecke	Skizze	Anmerkung	Entfernung
Teilstrecke 0.70 Gesamt: 8.08		Heimpersdorf	63.58 11%
Teilstrecke 0.27 Gesamt: 8.35		OA Heimpersdorf	63.31 11%
Teilstrecke 0.71 Gesamt: 9.06		Lechlingszell (nicht auf Schotter)	62.60 12%
Teilstrecke 1.21 Gesamt: 10.27		OA Lechlingszell	61.39 14%
Teilstrecke 0.05 Gesamt: 10.32		Wiesenbach	61.34 14%
Teilstrecke 1.70 Gesamt: 12.02		OA Wiesenbach	59.64 16%
Teilstrecke 0.19 Gesamt: 12.21			59.45 17%
Teilstrecke 0.09 Gesamt: 12.30		Reicherstein	59.36 17%
Teilstrecke 1.05 Gesamt: 13.35		OA Echsheim	58.31 18%

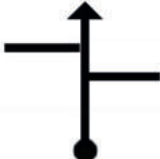
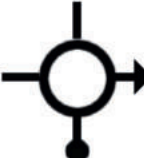
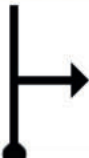
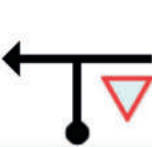


Jubiläumstour 10. Tour de Neuburg - Etappe 2 15. August 2026		Gesamtstrecke: 71.66	Seite: 3
Wegstrecke	Skizze	Anmerkung	Entfernung
Teilstrecke 0.96 Gesamt: 14.31	19 	Kapelle rechts liegen lassen	57.35 19%
Teilstrecke 0.55 Gesamt: 14.86	20 	OA Reicherstein	56.80 20%
Teilstrecke 0.08 Gesamt: 14.94	21 	Rain	56.72 20%
Teilstrecke 1.71 Gesamt: 16.65	22 	OA Wallerdorf	55.01 23%
Teilstrecke 1.86 Gesamt: 18.51	23 	Wächtering	53.15 25%
Teilstrecke 0.63 Gesamt: 19.14	24 	OA Wächtering	52.52 26%
Teilstrecke 0.24 Gesamt: 19.38	25 		52.28 27%
Teilstrecke 0.02 Gesamt: 19.40	26 	> sofort rechts < Etting	52.26 27%
Teilstrecke 1.95 Gesamt: 21.35	27 	OA Etting	50.31 29%

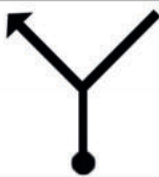
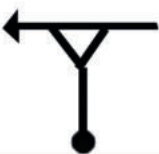
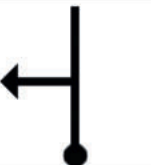
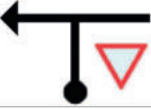
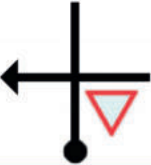


Jubiläumstour 10. Tour de Neuburg - Etappe 2 15. August 2026		Gesamtstrecke: 71.66	Seite: 4
Wegstrecke	Skizze	Anmerkung	Entfernung
Teilstrecke 0.20 Gesamt: 21.55	28 	Kirche links liegen lassen	50.11 30%
Teilstrecke 0.08 Gesamt: 21.63	29 	rechts	50.03 30%
Teilstrecke 4.00 Gesamt: 25.63	30 	OA Haselbach	46.03 35%
Teilstrecke 2.44 Gesamt: 28.07	31 	OA Weidorf	43.59 39%
Teilstrecke 2.13 Gesamt: 30.20	32 	Pöttmes	41.46 42%
Teilstrecke 1.90 Gesamt: 32.10	33 	nicht Pöttmes	39.56 44%
Teilstrecke 0.73 Gesamt: 32.83	34 	nicht Pöttmes	38.83 45%
Teilstrecke 0.77 Gesamt: 33.60	35 	Pöttmes Historischer Markt	38.06 46%
Teilstrecke 0.05 Gesamt: 33.65	36 	OA Pöttmes	38.01 46%



Jubiläumstour 10. Tour de Neuburg - Etappe 2 15. August 2026		Gesamtstrecke: 71.66	Seite: 5
Wegstrecke	Skizze	Anmerkung	Entfernung
Teilstrecke 0.50 Gesamt: 34.15 37		Stadttor	37.51 47%
Teilstrecke 0.27 Gesamt: 34.42 38		Stadttor	37.24 48%
Teilstrecke 0.05 Gesamt: 34.47 39		Schrobenhausen	37.19 48%
Teilstrecke 1.49 Gesamt: 35.96 40		Schrobenhausen	35.70 50%
Teilstrecke 2.56 Gesamt: 38.52 41		OA Grimolzhausen	33.14 53%
Teilstrecke 0.73 Gesamt: 39.25 42		Gollingkreut	32.41 54%
Teilstrecke 0.89 Gesamt: 40.14 43		Gollingkreut	31.52 56%
Teilstrecke 0.84 Gesamt: 40.98 44			30.68 57%
Teilstrecke 0.07 Gesamt: 41.05 45		OA Gollingkreut (30)	30.61 57%

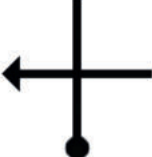
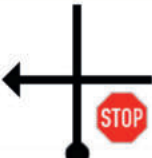


Jubiläumstour 10. Tour de Neuburg - Etappe 2 15. August 2026		Gesamtstrecke: 71.66	Seite: 6
Wegstrecke	Skizze	Anmerkung	Entfernung
Teilstrecke 0.07 Gesamt: 41.12	 46		30.54 57%
Teilstrecke 0.27 Gesamt: 41.39	 47		30.27 57%
Teilstrecke 1.02 Gesamt: 42.41	 48	OA Öd	29.25 59%
Teilstrecke 0.09 Gesamt: 42.50	 49	Halsbach	29.16 59%
Teilstrecke 1.45 Gesamt: 43.95	 50	OA Halsbach	27.71 61%
Teilstrecke 0.35 Gesamt: 44.30	 51		27.36 61%
Teilstrecke 0.43 Gesamt: 44.73	 52	Schrobenhausen	26.93 62%
Teilstrecke 1.01 Gesamt: 45.74	 53	OA Hörzhausen	25.92 63%
Teilstrecke 0.20 Gesamt: 45.94	 54	Langenmosen	25.72 64%



Jubiläumstour 10. Tour de Neuburg - Etappe 2 15. August 2026		Gesamtstrecke: 71.66	Seite: 7
Wegstrecke	Skizze	Anmerkung	Entfernung
Teilstrecke 3.41 Gesamt: 49.35	55 	OA Sandizell	22.31 68%
Teilstrecke 0.25 Gesamt: 49.60	56 	Langenmosen	22.06 69%
Teilstrecke 0.33 Gesamt: 49.93	57 	Langenmosen	21.73 69%
Teilstrecke 0.52 Gesamt: 50.45	58 	Langenmosen	21.21 70%
Teilstrecke 2.44 Gesamt: 52.89	59 	OA Winkelhausen	18.77 73%
Teilstrecke 1.11 Gesamt: 54.00	60 	OA Langenmosen	17.66 75%
Teilstrecke 0.36 Gesamt: 54.36	61 		17.30 75%
Teilstrecke 2.32 Gesamt: 56.68	62 	OA Eppertshofen	14.98 79%
Teilstrecke 0.07 Gesamt: 56.75	63 	sofort nach Ortsanfang	14.91 79%



Jubiläumstour 10. Tour de Neuburg - Etappe 2 15. August 2026		Gesamtstrecke: 71.66	Seite: 8
Wegstrecke	Skizze	Anmerkung	Entfernung
Teilstrecke 0.63 Gesamt: 57.38	64 	OA Lampertshofen	14.28 80%
Teilstrecke 0.32 Gesamt: 57.70	65 		13.96 80%
Teilstrecke 1.78 Gesamt: 59.48	66 	OA Ludwigsmoos	12.18 83%
Teilstrecke 1.67 Gesamt: 61.15	67 	bei "Fliesen Kugler"	10.51 85%
Teilstrecke 0.73 Gesamt: 61.88	68 	OA Stengelheim	9.78 86%
Teilstrecke 0.69 Gesamt: 62.57	69 	Neuburg	9.09 87%
Teilstrecke 2.15 Gesamt: 64.72	70 	Zell	6.94 90%
Teilstrecke 0.42 Gesamt: 65.14	71 	OA Obermaxfeld	6.52 90%
Teilstrecke 2.05 Gesamt: 67.19	72 	OA Rosing	4.47 93%



Jubiläumstour 10. Tour de Neuburg - Etappe 2 15. August 2026		Gesamtstrecke: 71.66	Seite: 9
Wegstrecke	Skizze	Anmerkung	Entfernung
Teilstrecke 1.11 Gesamt: 68.30	73	OA Zitzelsheim	3.36 95%
Teilstrecke 0.50 Gesamt: 68.80	74	OA Zell	2.86 96%
Teilstrecke 0.54 Gesamt: 69.34	75	Neuburg	2.32 96%
Teilstrecke 0.37 Gesamt: 69.71	76	Donauwörth	1.95 97%
Teilstrecke 0.29 Gesamt: 70.00	77	nicht Donauwörth	1.66 97%
Teilstrecke 1.50 Gesamt: 71.50	78	Audi	0.16 99%
Teilstrecke 0.06 Gesamt: 71.56	79	OA Neuburg	0.10 99%
Teilstrecke 0.08 Gesamt: 71.64	80	Einfahrt Parkplatz AUDI Driving Experience Center	0.02 99%
Teilstrecke 0.02 Gesamt: 71.66	81	2. Etappe endet erst auf dem Parkplatz vor dem ADEC	0.00 99%



Ziel: AUDI Driving Experience Center

Der im Frühjahr 2014 eröffnete Standort Audi Neuburg, unweit von Ingolstadt gelegen, ist nicht nur die Heimat der Audi driving experience. Auf dem 47 Hektar großen Areal befindet sich auch das Kompetenz-Center Motorsport mit Audi Sport racing, Audi Sport customer racing sowie Audi Formula Racing GmbH – verantwortlich für die Entwicklung und Erprobung von Rennfahrzeugen sowie der Formel-1-Power-Unit. Kundinnen und Kunden können hier Fahrspaß mit den neuesten und sportlichsten Modellen von Audi erleben.

Audi
driving experience



Das hauseigene, von der Firma Mövenpick betriebene Restaurant Audi drivers lounge umsorgt Tagungsgäste nach allen Regeln der Kochkunst. Von seiner Besucherterrasse aus gibt es jede Menge zu bestaunen, denn natürlich lässt das Gros der Gäste es sich nicht nehmen, die Audi Sportmodelle in Fahrtrainings hautnah zu erleben.

MARCHÉ INT

Das Restaurant wurde im Sommer 2026 im Formel1-Stil neu gestaltet. Mit der Tour-de-Neuburg haben wir die Ehre, die erste Veranstaltung im neuen Rahmen zu erleben.

Text: <https://www.audi.de/de/brand/de/audi-driving-experience/audi-driving-experience-center.html>

Foto: MC Neuburg



Wir über uns - die Sparte „Old- und Youngtimer“

Seit nun mehr als 15 Jahren keimt der „Oldtimer-Virus“ richtig im Motorclub Neuburg. Als einer der ersten Neuburger wagte „Alfapapst“ Fritz Wenger - damals noch mit seinem wunderschönen grünen Alfa Montreal - den Sprung in die Classic-Rennszene. Bald folgten mit dem aktuellen „Co-Vorstand“ Roland Demnick und Peter März zwei leicht verrückte Motorradfahrer. Die Gruppe der aktiven Wettbewerbsfahrer auf der Rundstrecke, am Berg und im Offroad-Bereich ist inzwischen auf zirka 10 Aktive angewachsen und kann auch schon einige schöne Erfolge vorweisen. Die „Oldtimerfraktion“ umfasst neben den Asphalttracern - wie Rudolf Omischl und Peter März - auch einige Offroad-Piloten, zahlreiche Tourenfahrer und seit kurzem auch Orientierungsfahrer. Auf losem Untergrund ist „Classic-Trialpionier“ Werner Fuhr mit seiner „rustikalen Pre65-Maico“ meist noch als MCN-Einzelkämpfer unterwegs.

Aber auch bei diversen Oldtimerausfahrten, Classic-Rallies, Langstrecken- und Orientierungsfahrten ist der MC Neuburg inzwischen sehr stark vertreten. Gerade der touristische Zweig der Oldtimerabteilung blüht derzeit mit seinen eigenen Ausfahrten richtig auf. Gleich dreimal ist heuer unser Organisationsteam im Einsatz. Bei diesen – inzwischen offiziell ausgeschrieben - "ADAC-Fahrten" sind Old- und Youngtimerfahrer gemeinsam gemütlich und ohne großen Wertungsstress unterwegs. Unsere "Tour de Neuburg" ist mittlerweile für viele Oldtimerbesitzer aus der Region ein richtiger Saisonhöhepunkt. Einmal im Monat treffen sich die „MCN-Oldies“ zum PS-Stammtisch und tauschen dort Erfahrungen und Neuigkeiten aus.

Neugierig geworden? Dann einfach eine Mail an oldtimer@tour-de-neuburg.de schicken.



Impressionen der Tour de Neuburg - (Auswahl)



Fotos: M. Kluitmann, Omischl, Finkel



Die Geschichte der Motorclub-Touren - von Antonia Umlauf

1. Tour de Neuburg 2016 – "Volksfest Thierhaupten"

Die erste Tour de Neuburg fand 2016 statt und entsprang einer spontanen Idee vom „Tour-Papa“ Klaus Benz. Ich, gerade mal seit drei Monaten stolzer Besitzer eines 1964er Chevy Impalas ohne Servolenkung, fand die Tour sehr sympatisch: Ohne Leistungsstress mit Roadbook und Gleichgesinnten einen schönen Tag haben. So fanden sich also mein Vater, der damals mein Beifahrer war, und ich am Hallenbadparkplatz ein der als Startort auserkoren war. Fahrzeugpräsentation war am Schrankenplatz durch Klaus Benz. Es war eine gemütliche Tour zum „Feuerwehrfest“ in Thierhaupten mit einer weiteren Fahrzeugpräsentation durch Klaus Benz. Geendet hat sie im Sporthotel Dünstl, das für die folgenden Touren als Startplatz diente.



2. Tour de Neuburg 2017 – "Hotel Dirsch mit Schlepperbesichtigung"



Auch die zweite Tour entstand unter der Organisation von Klaus Benz. Roland fungierte bei dieser Ausfahrt noch im Hintergrund als Fahrleiter. Die Strecke war wirklich sehenswert. Und natürlich waren mein Impala "Ruby" und mein Dad als Beifahrer wieder mit dabei. Auch waren wir mittlerweile nicht nur Gäste, sondern echte MCN-Mitglieder. Bei dieser Tour begann ich zu ahnen, dass die Strecken mit einem 5,30m langen und 2,0m breiten Fahrzeug eine Art Fahrfertigkeitstraining werden würden. Ende war auch wieder am Sporthotel Dünstl wo ein paar Preise verlost wurden.

3. Tour de Neuburg 2018 – "Ballonmuseum Gersthofen"

Erstmals war der neue Spartenleiter Roland Demnick für die Organisation verantwortlich und die neue Handschrift war sofort erkennbar. Die Führung im Ballonmuseum war sehr interessant. Die Ankunft wurde durch Klaus Benz gewohnt kurzweilig moderiert. Enge „Motorradfahrerkurven“ auf der Rückfahrt forderten mich am Steuer des Impalas ein wenig und da merkt man, dass ein Bergrennfahrer wie Roland sich über amerikanische Dickschiffe und enge Kurvenradien eher keine Gedanken macht – für ihn zählt nur: Die Strecke ist das Ziel! Bei dieser Tour gab es auch ein paar Pokale -Altbestände, die umgelabelt wurden, z.B. für das tankstellenfreundlichste Auto. Ratet, wer den wohl bekommen hat..



Die Geschichte der Motorclub-Touren - von Antonia Umlauf

4. Tour de Neuburg 2019 – "Brauerei Ellingen und Brombachsee"

Die Tour wird richtig groß – 67 Teilnehmer. Auch diese Tour startete und endete im Sporthotel Dünstl. Eine Durchfahrt gab es bei der Schlossbrauerei in Ellingen, wo alle Teilnehmer ein Bierglas und ein Radler überreicht bekamen. Leider hatte uns hier der Regen die Fahrzeugpräsentation etwas verwässert. Am Brombachsee erwartete uns ein Sektempfang und Mittagessen auf der MS Brombach. Erstmals wurde der beste Beifahrer nach dem gefahrenen Km-Stand ermittelt und geehrt. Apropos Beifahrer: Bei dieser Tour war Stefan Kittl zum ersten Mal dabei und hat mich und Ruby sicher ans Ziel navigiert. Seit dieser Tour darf ich – wie Roland immer sagt – auch als „Lektorin“ im Organisationsteam mitarbeiten und seine schriftlichen Schnellschüsse ausbaden.

2020 >>> leider Corona-Pause!!!

5. Tour de Neuburg 2021 – "Tour-Comeback in Kunding"

Trotz noch geltender „Corona-Auflagen“ konnte – dank der Unterstützung der Familie Hofgärtner – eine Tour rund um das „Rallye-Zentrum“ in Kunding stattfinden. In Erinnerung wird vielen sicherlich das Unwetter sein, dass uns beim Eintreffen in Kunding so richtig zeigte was es kann: Der Sektempfang, den wir zusammen mit Bianca Demnik und Dave Reisinger vorbereitet hatten, flog uns im wahrsten Sinne des Wortes um die Ohren. Die Cabrios wurden in die eilig freigeräumten Scheunen gefahren, damit sie sich nicht in fahrende Pools verwandelten. Tolle Aktion der Familie Hofgärtner! Bei der Siegerehrung hatte sich das Wetter schon wieder etwas beruhigt und es war trotz des Wetters ein toller Neustart der Tour. Hier durfte auch zum ersten Mal mein damals neu dazugekommener Oldi an den Start. Dank des Unwetters weiß ich jetzt auch, dass der Morris Minor Traveller nicht ganz dicht ist!



1. Brotzeit-Tour 2022

Zum ersten Mal veranstalteten wir als „WarmUp“ in die neue Oldtimersaison eine „kleine Ausfahrt“ vor der Tour de Neuburg. Neben der – jetzt schon bekannten – touristischen Wertung wurde erstmals auch eine Sportwertung mit etwas mehr Herausforderungen für die ambitionierten Teams angeboten. Der Start erfolgte hinter dem zum "Pacecar" aufgepimpten MB-Track vom Ludwig Hofgärtner. Die Tour ging durch die Orte Kunding und Gempfung und Zielort war wieder der – aus der letzten Tour bekannte – Gasthof Hofgärtner in Kunding. Bei dieser Tour waren wir wieder mit Impala am Start - eine kurzfristige Änderung, da wieder Sturm angesagt war. Diesmal setzte das schlechte Wetter pünktlich nach der Siegerehrung ein.



Die Geschichte der Motorclub-Touren - von Antonia Umlauf

6. Tour de Neuburg 2022 – "Limesmuseum Ruffenhofen"

Die Tour de Neuburg wurde vom wirklich sehenswerten Limesmuseum mit offenen Armen empfangen und wir konnten eine sehr „sonnige“ und wieder gut organisierte Ausfahrt genießen. Erstmals gab es – für ambitionierte Teams - bei dieser Tour neben der Touristik- auch eine „etwas schwerere“ Expertenwertung. Die Erfolgreichen in diesen beiden Wertungen wurden mit Pokalen für die ersten Drei „belohnt“. Seit dieser Tour ist Thomas Kluitmann nun als Spartenleiter Oldtimer und zusammen mit dem neuen 2. Vorstand Roland Demnick für die Organisation der Tour de Neuburg verantwortlich. Wir waren auf dieser Tour mit dem Benz von Stefan unterwegs und hatten – getreu dem alten Rallyespruch: „Das Gehirn sitzt rechts!“ die Rollen getauscht.



7. Tour de Neuburg 2023 – "Residenz Ellingen und ADEC"

Dank der kurzfristigen aber sehr zielorientierten Zuarbeit des Marktes Ellingen konnte die Tour in der Residenz Ellingen den Mittagsstopp einlegen. Der zweite Bürgermeister kam extra mit seiner Vespa und ließ es sich nicht nehmen uns mit einem Flaggenstart einzeln auf die Rückreise zu schicken. Das High-Light war natürlich die von



Klaus Benz organisierte „Runde“ auf der Audi-Teststrecke die wir mit dem Impala Ruby und mit Brigitte Bley aus dem Nennbüro als Gast auf der Rücksitzbank absolvierten. Natürlich wurden auch wieder die besten Touristik- und Expertenteams geehrt und auch zahlreiche Sonderpokale per Losverfahren vergeben. Und lecker Essen gab es natürlich auch noch.

2. Brotzeit-Tour 2023

Seit 2022 haben wir jetzt mit der Brotzeittour eine zweite Tour im Programm. Zu dieser neuen Halbtagestour trafen sich 37 Teams Anfang Oktober im TSV Sportheim in Rain. In der ADAC-Ausschreibung hieß es: „Ein gesellige Ausfahrt für Old- und Youngtimer mit Orientierung nach Karte und Roadbook“ und genau so war es dann auch. Der Wirt des Sportheims konnte alle Teilnehmer mit seinen „Grillkünsten“ richtig begeistern. Gefahren wurde auch hier nach Touristik und Expertenwertung. Für die Experten stellte sich ein kleiner weißer Löwe (Nein, nicht Kimba) als echtes Problem heraus. Der Problemlöwe ließ sich nur recht schwer entdecken. Da das Wetter super war, durfte hier der Traveller "Ed Wood" sein zweites Debüt bei einer Tour geben.



Die Geschichte der Motorclub-Touren - von Antonia Umlauf

3. Brotzeit-Tour 2024

Eigentlich sollte diese Tour als Saisonstart im Juni über die Bühne gehen. Aber das Hochwasser im Donau-Ries machte uns einen Strich durch die Planungen. Dank des Entgegenkommens der Genehmigungsbehörde und des Wirtes konnten wir vier Wochen später in die Saison 2024 starten. Es war eine nette Ausfahrt und wir konnten für das sehr vom Hochwasser betroffene Tierheim in Hamlar eine sehr ansehnliche Summe an Spendengeld von den Teilnehmern einsammeln und natürlich auch zeitnah übergeben. Auch dieses Jahr konnte uns der Wirt mit seinen Grillkünsten überzeugen. Wir sind hier mit vertauschten Rollen und dem Benz in der Expertenwertung gestartet, da das Treppchen bei der Touristikwertung mittlerweile gefüllt ist. Auch mein Beifahrer wollte mal der Fahrer sein und nicht so viel zu tun haben. Den Preis für die weiteste Anfahrt bekam ein britisches Paar, die auf ihrer Rückreise von Afrika mit ihrem Landrover sozusagen zufällig über unsere Ausfahrt stolperten und spontan mitgefahren sind.



8. Tour de Neuburg

Diese Tour sollte uns nach Nördlingen führen. Dieses Mal starteten wir erstmalig beim Wittelsbacher Golfclub in Rohrenfeld. In Nördlingen war zwar eine Durchfahrt der Altstadt geplant - die aber zur Vermeidung einer Konfrontation mit Aktivisten kurzfristig umgeleitet wurde. Der Durchfahrt durch Donauwörth stand allerdings nichts im Weg, und dort wurden Teilnehmer und ihre Fahrzeuge in der dort ansässigen Außenstelle der Stiftung Sankt Johannes vorgestellt. Mit diesmal nur 300 Fehlerpunkten waren wir mit dem 4. Platz schon sehr nah dran am Stockerl.

Es war wieder eine sehr schöne Tour mit einer interessanten Strecke. Und der Benz mit funktionierender Klimaanlage war bei den Temperaturen genau die richtige Wahl.

dann die



End of Summer Tour

Weil das Orga-Team mit zwei Touren anscheinend nicht schon ausgelastet genug war, kam es am 03. Oktober 2024 zur ersten End of Summer Tour, welche als halbtägiger Season-Closer gedacht war.



Die Geschichte der Motorclub-Touren - von Antonia Umlauf

Startpunkt für die von zum großen Teil vom ortskundigen „Scout“ Helmut Taubenberger geplante Tour war die Schlossgaststätte Schlamp in Bertoldsheim.

Da Dave Reisingers und mein üblicher Fahrer/Beifahrer keine Zeit hatten, bildeten wir ein Team mit Dave als Fahrer und ich als Beifahrer im Cuore. Der Impala durfte sich auf dem Parkplatz vor der Gaststätte ausruhen. Die wunderschöne Strecke wäre für ihn sowieso sehr anspruchsvoll gewesen ohne Servolenkung. Dafür, dass wir noch nie zusammen im Team gefahren waren, klappte die Zusammenarbeit sehr gut und wir fuhren fast fehlerfrei durchs Ziel. Da die Konkurrenz in der Expertenwertung mittlerweile auch sehr groß ist, gingen wir aber ohne Pokal nach Hause.



4. Brotzeittour

Die 4. Brotzeittour startete wieder im TSV Rain und wir waren mit dem Benz am Start. Trotz höchster Konzentration konnten wir die Expertenwertung noch nicht ohne Fehler absolvieren, aber es wird besser. Nach ca. 80 km wunderschöner Nebenwege

und tollen Aussichten kamen die Fahrzeuge alle wieder unbeschadet an der Sportgaststätte an. Die Sieger der Experten- und Touristikwertung konnten sich über ihre Pokale freuen und auch ein paar Sonderpreise wurden wieder unter den Teilnehmern verlost.

9. Tour de Neuburg

Die 9. Tour de Neuburg hatte das bisher größte Starterfeld in der Geschichte unserer Tour. Mit 82 Fahrzeugen ist aber damit auch die Obergrenze erreicht. Es freut uns natürlich sehr, dass die Tour so gut angenommen wird und schon wenige Tage nach der Nennung keine Plätze mehr frei sind. Das spricht ja für unser Konzept einer nicht so sportlich ausgerichteten Ausfahrt.

Dieses Jahr, bei hochsommerlichen Temperaturen, waren wir mit dem Impala am Start, aber nicht als Teilnehmer, sondern als Medienteam. Stefan filmte, während ich für die Fotos zuständig war. Wir hatten ein paar Tage vor der Tour schon ein paar Szenen gefilmt, die wir für einen kleinen Tourrückblick



Die Geschichte der Motorclub-Touren - von Antonia Umlauf

verwenden wollten. Gleichzeitig war das der Probelauf für die Jubiläumstour, bei der wir auch wieder als Filmteam antreten. Beim Losfahren am Golfklub ist meine Handbremse gerissen. Böse Zungen behaupten, dass sie sich das bei meinem Einfühlungsvermögen gar nicht vorstellen können.

Mit gerissener Handbremse und einem sehr nervigen blinkenden Licht im Amaturenbrett fuhren wir nach Thierhaupten, wo das Mittagessen im Klosterwirt eingenommen wurde und beim Restart die Fahrzeuge von Michl Kluy präsentiert wurden.

Ziel war, wie in den letzten Jahren, das Audi Driving Experience Center, wo uns süße und herzhafte Leckereien die Zeit des Wartens auf die Siegerehrung verkürzten. Auch wurden wieder etliche Preise verlost und die Helfer und Helferinnen gewürdigt.

Für die 10. Tour gehen wir sicherheitshalber mit meinem Daily Driver an den Start.



5. Brotzeittour

Das Jubiläumsjahr 2026 wurde von der Brotzeittour eröffnet. Diesmal versammelten sich alle Fahrwilligen in der Schlossgaststätte Schlamp, die schon für die End of Summer Tour Start- und Zielpunkt war.

Wir waren mit dem Käfer am Start, womit jetzt alle unsere Oldtimer mindestens einmal bei einer Tour dabei waren.

Auch diese Tour stellte sich als ein Teilnehmermagnet heraus mit über 50 Fahrzeugen.

Mit dem Roadbook ging es also auf die schöne ca. 110 Kilometer lange Strecke, vorbei an vielen Sehenswürdigkeiten (die jetzt auch im Roadbook vermerkt sind!) und schönen kleinen Nebenstraßen, bis wir alle wieder gut an der Schlossgaststätte ankamen.

Die Touristik- und Expertenwertung war wieder heiß umkämpft, so dass schließlich das Los über die Treppchen entscheiden musste. Diesmal kamen wir auf Platz 3 und somit in der Expertenwertung zum ersten Mal aufs Treppchen.

Es war ein schöner Auftakt in das Jubiläumsjahr, dem noch die 10. Tour de Neuburg und das Rallye-Revival folgen.

Anmerkung der Redaktion: Vielen Dank, liebe Antonia!



Dein Oldie im Aquarell-Stil

Wolltest du schon immer deinen Oldie mal "künstlerisch" präsentieren?

Gib uns Bescheid: für eine kleine Aufwandsentschädigung bieten wir dir diesen Service basierend auf den Bildern dieser Tour gerne an.

Hier siehst du ein paar Beispiele, was mit einfachen Fotos erreichbar ist.

Störende Fahrzeuge im Hintergrund können ggf. auch herausgeschnitten werden.





„Donau-Rallye-Revival '76“

am 13.09.2026

Vor 50 Jahren – genau am 11.09.1976 – veranstaltete der Motorclub Neuburg mitten in seiner wilden „Rallye-Phase“ die erste Donau-Rallye. Dieses runde Jubiläum möchten wir mit einem Rallye-Revival für klassische

„Rallye-Autos“ würdig begehen und das gute alte „Rallyefeeeling“ wieder etwas aufleben lassen.

Es ist eine lockere Ausfahrt nach einem Roadbook und mit einfachen Aufgaben geplant. Das muss sein, weil ja sonst der alte Spruch: „Das Gehirn sitzt rechts!“ nicht stimmen würde. Ein feierlicher Abschluss

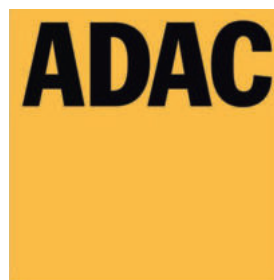


mit Siegerehrung ist ebenfalls geplant. Bitte natürlich ausreichend Zeit für die anschließenden – sicherlich interessanten – Benzingespräche mit den anderen „Rallye-Recken“ mitbringen.

zulässige Fahrzeuge: Rallyeautos im originalen Zustand und Replicas als Youngtimer (Fahrzeugalter 20 bis 30 Jahre) oder Oldtimer (älter als 30 Jahre). Automobile Besonderheiten dürfen gerne auch „etwas“ jünger sein.



Weitere Danksagungen



Audi
driving experience

MARCHÉINT



Weitere Danksagungen



Stadt Neuburg an der Donau
Ordnungsamt
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Sankt  **Johannes**



Donaukurier

Neuburger Rundschau

Donauwörther Zeitung

Sportpreise Limmer



...und so geht's weiter:

- ♦ **13. September 2026: 50 Jahre Donau Rallye**
Als touristische Orientierungsfahrt in Planung
- ♦ **Frühjahr 2027: 6. Brotzeit-Tour**
Der Saisonstart 2027
- ♦ **15. August 2027: 11. Tour-de-Neuburg**
Auch für kommendes Jahr ist wieder eine Tour geplant

Mehr zu den Motorclub-Veranstaltungen, tolle Impressionen unserer Touren de Neuburg und natürlich laufend aktuelle Infos gibt es unter **www.tour-de-neuburg.de**

Kontakt

oldtimer@tour-de-neuburg.de

www.tour-de-neuburg.de



Motorclub Neuburg e.V.
Schachenstraße 2a,
86633 Neuburg / Bruck

